



# Bayerns Schulen in Zahlen 2023/2024



## **Impressum**

ISSN 1437-0662 (Reihe A)

### **Herausgeber:**

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

### **Auswertungen und Tabellengestaltung:**

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, Referat für Bildungsstatistik

### **Statistische Ausgangsdaten:**

Bayerisches Landesamt für Statistik (sofern nicht anders angegeben)

### **Gesamtherstellung:**

Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, 80538 München

**Bayerns  
Schulen  
in Zahlen  
2023/2024**

Schriften des  
Bayerischen Staatsministeriums  
für Unterricht und Kultus  
Reihe A  
Bildungsstatistik  
Heft 77

München, Dezember 2024

## Vorbemerkungen

### Tabellengestaltung mit einheitlichem Farbcode

Bei der Tabellengestaltung wurde in der gesamten Broschüre ein **einheitlicher Farbcode** verwendet, um ein möglichst schnelles Erfassen der Tabelleninhalte zu ermöglichen. Ob die in der Tabelle dargestellten Zahlen die Daten **aller** Schulträger oder nur **eines bestimmten** Schulträgers (staatlich, kommunal oder privat) beinhalten, erkennt man an der Hintergrundfarbe des dazugehörigen Spaltenkopfs:

Hintergrundfarbe des Spaltenkopfs	Zellen beinhalten Daten...
	aller Schulträger (öffentlich und privat)
	nur der staatlichen Schulen
	nur der kommunalen Schulen
	nur der privaten Schulen

### Erläuterung der in den Tabellen verwendeten Zeichen

- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll.
- ( ) Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann.
- Zahlenwert unbekannt, geheim zu halten oder nicht rechenbar.
- Wert Null oder nicht vorgesehen.

### Erläuterung wichtiger Begriffe im Glossar

Für ein besseres Verständnis der Veröffentlichung werden im Glossar zentrale Begriffe, wie z. B. Schularten oder verschiedene Abschlüsse, erläutert.

### Hinweise zur Genderneutralität und statistischen Geschlechterzuordnung

Zur besseren Lesbarkeit (insb. in Tabellenköpfen) wird nachfolgend meist die männliche Form (z. B. Schüler, Absolventen) verwendet. Selbstverständlich ist diese als geschlechterübergreifend zu verstehen.

Für Lernende mit dem Geschlecht „divers“ bzw. ohne Eintrag eines Geschlechts im Geburtenregister liegen sehr geringe Fallzahlen vor. Um Rückschlüsse auf die betreffenden Personen ausschließen zu können, wurde diesen in einem automatisierten Zufallsverfahren zur Anonymisierung das Geschlecht „männlich“ bzw. „weiblich“ zugeordnet.

### Hinweis zur Reihe „Schule und Bildung in Bayern“

Die seit dem Jahr 1998 im zweijährigen Turnus herausgegebene Reihe „Schule und Bildung in Bayern“ wurde durch die seit dem Schuljahr 2017/2018 jährlich erscheinende Veröffentlichung „Bayerns Schulen in Zahlen“ abgelöst. Ziel dieser Neukonzeption ist es, wichtige bildungsstatistische Daten zeitnah und in einem übersichtlichen und ansprechenden Rahmen aufzubereiten.



# Inhaltsverzeichnis

<b>I.</b>	<b>Grunddaten zum bayerischen Schulwesen .....</b>	<b>6</b>
1.	Überblick .....	6
2.	Schüler .....	8
3.	Lehrkräfte .....	10
4.	Abschlüsse .....	15
<b>II.</b>	<b>Ausgewählte schulartübergreifende Themen .....</b>	<b>18</b>
1.	Übertritte und Übertrittsquoten .....	18
2.	Relativer Schulbesuch in Jahrgangsstufe 8 .....	19
3.	Schüler mit Migrationshintergrund .....	20
4.	Schüler nach Religionszugehörigkeit und Religionsunterricht .....	21
5.	Ganztagsangebote .....	22
6.	Schüler mit sonderpädagogischer Förderung und Schüler in Klassen für Kranke .....	23
7.	Schüler- und Absolventenprognose .....	24
8.	Absolventen der Lehramtsausbildung .....	26
9.	Unterrichtsstunden je Fach .....	27
10.	Unterrichtsausfall .....	28
11.	Ausgewählte Förderangebote für Schüler mit Migrationshintergrund .....	29
<b>III.</b>	<b>Statistiken der einzelnen Schularten .....</b>	<b>30</b>
1.	Grund- und Mittel-/Hauptschulen .....	30
2.	Förderzentren und Schulen für Kranke .....	34
3.	Realschulen und Wirtschaftsschulen .....	36
4.	Gymnasien .....	40
5.	Freie Waldorfschulen .....	43
6.	Berufsschulen .....	44
7.	Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung .....	47
8.	Berufsfachschulen und Berufsfachschulen des Gesundheitswesens .....	48
9.	Berufliche Oberschulen (FOS/BOS) .....	50
10.	Fachschulen und Fachakademien im Aufsichtsbereich des StMUK .....	54
<b>Glossar</b>	<b>.....</b>	<b>56</b>

Tab. I.1: Übersicht über die bayerischen Schulen im Schuljahr 2023/2024

Schulart	Alle Schulträger				Staatliche Schulen			
	Schulen	Schüler <sup>1</sup>	Klassen <sup>2</sup>	Lehrer (VZLE)	Schulen	Schüler <sup>1</sup>	Klassen <sup>2</sup>	Lehrer (VZLE)
	1	2	3	4	5	6	7	8
Grundschule <sup>3</sup>	2 420	487 538	22 263	27 411,5	2 265	470 066	21 465	26 337,0
Mittel-/Hauptschule <sup>3</sup>	941	202 769	10 193	17 329,8	832	187 767	9 493	16 053,8
Realschule	375	216 284	8 594	14 960,7	239	157 984	6 284	10 947,3
Gymnasium	434	321 709	11 463	25 117,9	326	265 945	9 386	20 434,3
Wirtschaftsschule	74	16 560	808	1 401,0	31	6 347	313	551,9
darunter WS z. son.päd. Förd.	1	63	4	8,2	1	63	4	8,2
Freie Waldorfschule	25	9 351	387	672,2	-	-	-	-
Förderzentrum <sup>4</sup>	353	57 871	5 378	9 400,4	162	30 700	2 607	4 916,9
darunter Schule für Kranke	16	1 586	168	184,0	6	942	95	113,9
Realschule z. sonderpäd. Förd.	4	747	64	121,6	-	-	-	-
Schulartunabh. Orientierungsstufe	1	559	20	46,3	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	2	2 032	84	185,7	1	1 072	47	88,5
Abendrealschule	3	301	15	20,3	-	-	-	-
Abendgymnasium	5	488	18	35,6	-	-	-	-
Kolleg	6	894	33	104,1	2	545	21	60,7
<b>Allgemein bildende Schulen</b>	<b>4 643</b>	<b>1 317 103</b>	<b>59 320</b>	<b>96 807,1</b>	<b>3 858</b>	<b>1 120 426</b>	<b>49 616</b>	<b>79 390,5</b>
Berufsschule	183	234 069	10 719	7 367,0	120	161 199	7 619	5 167,8
Berufsschule z. sonderpäd. Förd.	45	11 313	1 133	1 073,3	3	1 004	85	95,8
Berufsfachschule	287	15 998	885	1 843,8	139	7 609	413	851,1
darunter BFS z. son.päd. Förd.	5	77	10	18,4	1	25	3	4,9
BFS des Gesundheitswesens	501	33 272	1 582	3 094,6	26	1 575	78	170,4
darunter BFG z. son.päd. Förd.	2	54	6	9,5	-	-	-	-
Fachoberschule	121	47 273	2 195	3 819,6	70	39 679	1 804	3 130,8
darunter FOS z. son.päd. Förd.	2	248	24	49,8	-	-	-	-
Berufsoberschule	64	5 269	313	585,6	58	4 394	270	496,2
Fachschule (StMUK)	185	10 642	595	1 188,5	50	2 197	137	262,1
Fachschule (StMELF)	60	2 142	114	138,4	59	2 128	113	137,0
Fachakademie (StMUK)	110	14 650	679	1 501,3	16	1 532	70	156,3
Fachakademie (StMELF)	1	53	3	5,0	1	53	3	5,0
<b>Berufliche Schulen</b>	<b>1 557</b>	<b>374 681</b>	<b>18 218</b>	<b>20 617,1</b>	<b>542</b>	<b>221 370</b>	<b>10 592</b>	<b>10 472,5</b>
<b>Schulen insgesamt</b>	<b>6 200</b>	<b>1 691 784</b>	<b>77 538</b>	<b>117 424,2</b>	<b>4 400</b>	<b>1 341 796</b>	<b>60 208</b>	<b>89 862,9</b>

Zur Ergänzung: In obiger Übersicht enthaltene Schüler in Brückenklassen:

Schulart, an der die Brückenklasse eingerrichtet wurde	Schüler in Brückenklassen (alle Schulträger)		darunter Schüler in Brückenklassen an staatlichen Schulen	
	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen
Mittel-/Hauptschule	3 472	271	3 472	271
Realschule	1 869	153	1 708	140
Gymnasium	2 288	183	2 218	176
Sonstige	268	19	245	13
<b>Allgemein bildende Schulen</b>	<b>7 897</b>	<b>626</b>	<b>7 635</b>	<b>603</b>

<sup>1</sup> Einschließlich Schülern in Berufsintegrationsklassen (vgl. Tab. II.11 b).

<sup>2</sup> Am Gymnasium, Abendgymnasium und Kolleg sowie an der Integrierten Gesamtschule: ohne Kursgruppen (Oberstufe).

<sup>3</sup> Insgesamt 72 private Schulen führen Jahrgangsstufen sowohl der Grund- als auch der Mittel-/Hauptschule und werden daher bei beiden Schularten aufgeführt.

<sup>4</sup> Schüler in Klassen für Kranke werden i. d. R. auch an ihrer jeweiligen Stammschule und daher ggf. mehrfach gezählt.

Noch Tab. I.1: Übersicht über die bayerischen Schulen im Schuljahr 2023/2024

Schulart	Kommunale Schulen				Private Schulen			
	Schulen	Schüler <sup>1</sup>	Klassen <sup>2</sup>	Lehrer (VZLE)	Schulen	Schüler <sup>1</sup>	Klassen <sup>2</sup>	Lehrer (VZLE)
	9	10	11	12	13	14	15	16
Grundschule <sup>3</sup>	-	-	-	-	155	17 472	798	1 074,6
Mittel-/Hauptschule <sup>3</sup>	-	-	-	-	109	15 002	700	1 275,9
Realschule	36	18 928	726	1 445,0	100	39 372	1 584	2 568,4
Gymnasium	31	24 468	868	2 088,5	77	31 296	1 209	2 595,1
Wirtschaftsschule	15	5 038	229	412,4	28	5 175	266	436,7
darunter WS z. son.päd. Förd.	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Waldorfschule	-	-	-	-	25	9 351	387	672,2
Förderzentrum <sup>4</sup>	3	584	59	100,2	188	26 587	2 712	4 383,3
darunter Schule für Kranke	-	-	-	-	10	644	73	70,2
Realschule z. sonderpäd. Förd.	-	-	-	-	4	747	64	121,6
Schulartunabh. Orientierungsstufe	1	559	20	46,3	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	1	960	37	97,1	-	-	-	-
Abendrealschule	3	301	15	20,3	-	-	-	-
Abendgymnasium	1	103	4	11,3	4	385	14	24,3
Kolleg	2	328	9	39,2	2	21	3	4,2
<b>Allgemein bildende Schulen</b>	<b>93</b>	<b>51 269</b>	<b>1 967</b>	<b>4 260,3</b>	<b>692</b>	<b>145 408</b>	<b>7 737</b>	<b>13 156,4</b>
Berufsschule	62	72 752	3 092	2 195,4	1	118	8	3,8
Berufsschule z. sonderpäd. Förd.	2	363	49	48,7	40	9 946	999	928,8
Berufsfachschule	40	3 966	189	482,9	108	4 423	283	509,8
darunter BFS z. son.päd. Förd.	-	-	-	-	4	52	7	13,5
BFS des Gesundheitswesens	88	5 645	293	566,5	387	26 052	1 211	2 357,8
darunter BFG z. son.päd. Förd.	-	-	-	-	2	54	6	9,5
Fachoberschule	6	3 102	123	240,8	45	4 492	268	448,0
darunter FOS z. son.päd. Förd.	-	-	-	-	2	248	24	49,8
Berufsoberschule	6	875	43	89,4	-	-	-	-
Fachschule (StMUK)	53	3 590	173	384,3	82	4 855	285	542,0
Fachschule (StMELF)	-	-	-	-	1	14	1	1,4
Fachakademie (StMUK)	21	2 707	133	294,3	73	10 411	476	1 050,7
Fachakademie (StMELF)	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Berufliche Schulen</b>	<b>278</b>	<b>93 000</b>	<b>4 095</b>	<b>4 302,4</b>	<b>737</b>	<b>60 311</b>	<b>3 531</b>	<b>5 842,2</b>
<b>Schulen insgesamt</b>	<b>371</b>	<b>144 269</b>	<b>6 062</b>	<b>8 562,7</b>	<b>1 429</b>	<b>205 719</b>	<b>11 268</b>	<b>18 998,6</b>

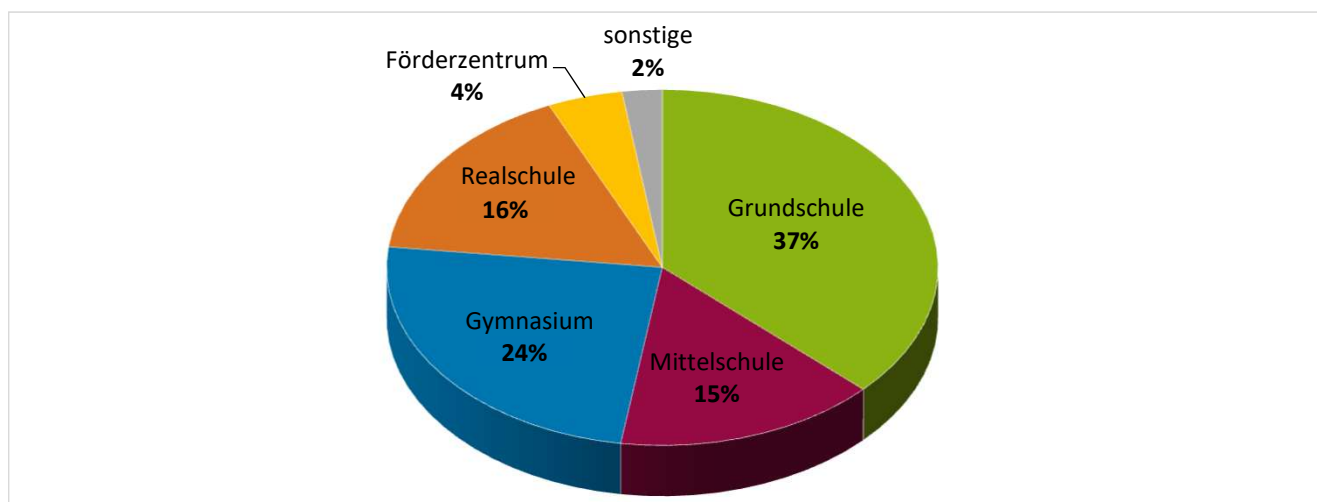
## Weitere Zahlen und Informationen:


<https://www.km.bayern.de/statistik>
<https://www.km.bayern.de/lernen/unterstuetzung/integration/ukraine>
[https://www.statistik.bayern.de/statistik/bildung\\_soiales/schulen/](https://www.statistik.bayern.de/statistik/bildung_soiales/schulen/)

Tab. I.2: Schüler im Schuljahr 2023/2024

Schulart	Alle Schulträger				Staatliche Schulen			
	Schüler	darunter		Schüler je Klasse <sup>2</sup>	Schüler	darunter		Schüler je Klasse <sup>2</sup>
		weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>1</sup>			weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>1</sup>	
	1	2	3	4	5	6	7	8
Grundschule	487 538	241 582	159 598	21,9	470 066	232 797	156 586	21,9
Mittel-/Hauptschule	202 769	92 489	97 845	19,9	187 767	85 258	94 601	19,8
Realschule	216 284	107 703	44 308	25,2	157 984	70 873	29 714	25,1
Gymnasium	321 709	167 394	58 119	24,6	265 945	134 247	45 839	24,8
Wirtschaftsschule	16 560	7 645	4 950	20,5	6 347	2 953	1 928	20,3
Freie Waldorfschule	9 351	4 842	547	24,2	-	-	-	-
Förderzentrum	57 871	21 691	19 013	10,8	30 700	11 747	11 743	11,8
Realschule z. sonderpäd. Förd.	747	278	133	11,7	-	-	-	-
Schulartunabh. Orientierungsstufe	559	285	388	28,0	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	2 032	995	691	24,2	1 072	542	67	22,8
Abendrealschule	301	139	169	20,1	-	-	-	-
Abendgymnasium	488	273	151	17,4	-	-	-	-
Kolleg	894	454	408	17,4	545	286	310	18,1
<b>Allgemein bildende Schulen</b>	<b>1 317 103</b>	<b>645 770</b>	<b>386 320</b>	<b>X</b>	<b>1 120 426</b>	<b>538 703</b>	<b>340 788</b>	<b>X</b>
Berufsschule	234 069	83 804	59 743	21,8	161 199	54 317	36 794	21,2
Berufsschule z. sonderpäd. Förd.	11 313	3 789	(2 416)	10,0	1 004	374	(228)	11,8
Berufsfachschule	15 998	11 702	4 671	18,1	7 609	6 005	2 010	18,4
BFS des Gesundheitswesens	33 272	24 699	(10 500)	21,0	1 575	1 235	(265)	20,2
Fachoberschule	47 273	26 294	(6 999)	21,5	39 679	21 574	(5 923)	22,0
Berufsoberschule	5 269	2 253	(625)	16,8	4 394	1 716	(418)	16,3
Fachschule (StMUK)	10 642	3 284	(1 066)	17,9	2 197	358	(102)	16,0
Fachschule (StMELF)	2 142	1 085	(20)	18,8	2 128	1 071	(20)	18,8
Fachakademie (StMUK)	14 650	12 086	(1 570)	21,6	1 532	1 286	(125)	21,9
Fachakademie (StMELF)	53	51	(1)	17,7	53	51	(1)	17,7
<b>Berufliche Schulen</b>	<b>374 681</b>	<b>169 047</b>	<b>(87 611)</b>	<b>X</b>	<b>221 370</b>	<b>87 987</b>	<b>(45 886)</b>	<b>X</b>
<b>Schulen insgesamt</b>	<b>1 691 784</b>	<b>814 817</b>	<b>(473 931)</b>	<b>X</b>	<b>1 341 796</b>	<b>626 690</b>	<b>(386 674)</b>	<b>X</b>

Verteilung der Schüler an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2023/2024



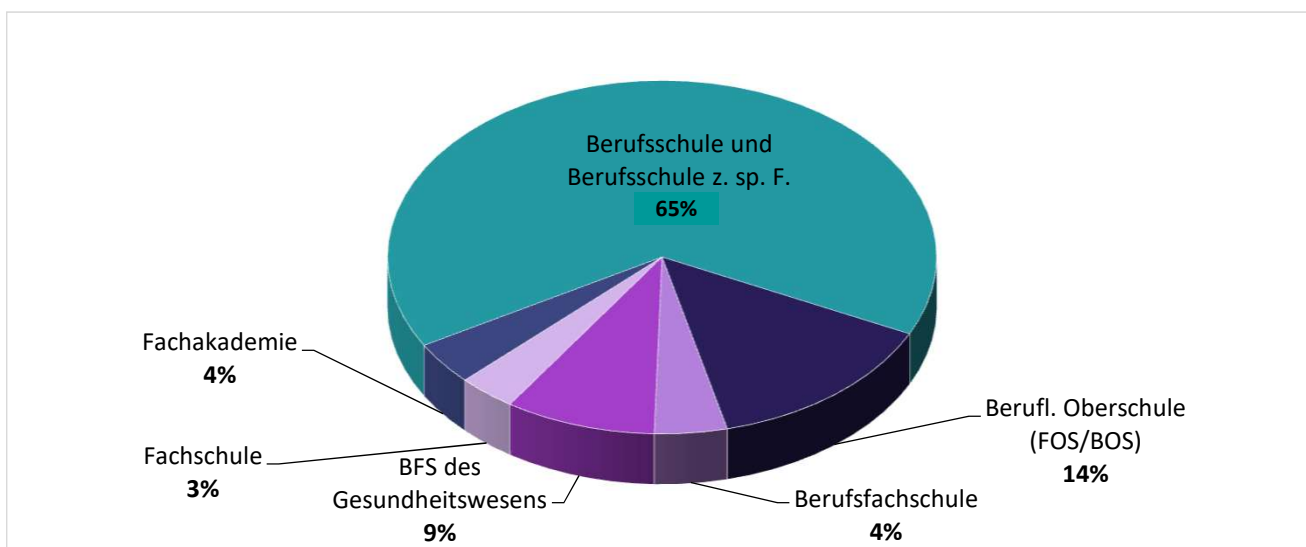
<sup>1</sup> An einigen beruflichen Schulen wird das Merkmal "Verkehrssprache in der Familie" (bzw. "Muttersprache") verfahrensbedingt nicht erfasst und kann nicht zur Bestimmung der Schüler mit Migrationshintergrund herangezogen werden. Die eingeklammerten Zahlen stützen sich allein auf die Staatsangehörigkeit sowie das Geburtsland und bilden damit eine untere Schranke für die Anzahl bzw. den Anteil der Schüler mit Migrationshintergrund.

<sup>2</sup> Am Gymnasium, Abendgymnasium und Kolleg sowie an der Integrierten Gesamtschule: ohne Kursgruppen (Oberstufe).

Noch Tab. I.2: Schüler im Schuljahr 2023/2024

Schulart	Kommunale Schulen				Private Schulen			
	Schüler	darunter		Schüler je Klasse <sup>2</sup>	Schüler	darunter		Schüler je Klasse <sup>2</sup>
		weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>1</sup>			weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>1</sup>	
	1	2	3	4	5	6	7	8
Grundschule	-	-	-	-	17 472	8 785	3 012	21,9
Mittel-/Hauptschule	-	-	-	-	15 002	7 231	3 244	21,4
Realschule	18 928	9 296	8 849	26,1	39 372	27 534	5 745	24,9
Gymnasium	24 468	12 873	7 742	24,9	31 296	20 274	4 538	22,5
Wirtschaftsschule	5 038	2 464	1 868	22,0	5 175	2 228	1 154	19,5
Freie Waldorfschule	-	-	-	-	9 351	4 842	547	24,2
Förderzentrum	584	253	122	9,9	26 587	9 691	7 148	9,8
Realschule z. sonderpäd. Förd.	-	-	-	-	747	278	133	11,7
Schulartunabh. Orientierungsstufe	559	285	388	28,0	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	960	453	624	25,9	-	-	-	-
Abendrealschule	301	139	169	20,1	-	-	-	-
Abendgymnasium	103	65	28	16,5	385	208	123	17,7
Kolleg	328	163	96	20,6	21	5	2	2,7
<b>Allgemein bildende Schulen</b>	<b>51 269</b>	<b>25 991</b>	<b>19 886</b>	<b>X</b>	<b>145 408</b>	<b>81 076</b>	<b>25 646</b>	<b>X</b>
Berufsschule	72 752	29 483	22 935	23,5	118	4	14	14,8
Berufsschule z. sonderpäd. Förd.	363	141	(77)	7,4	9 946	3 274	(2 111)	10,0
Berufsfachschule	3 966	2 555	1 591	21,0	4 423	3 142	1 070	15,6
BFS des Gesundheitswesens	5 645	4 365	(1 437)	19,3	26 052	19 099	(8 798)	21,5
Fachoberschule	3 102	2 099	(645)	25,2	4 492	2 621	(431)	16,8
Berufsoberschule	875	537	(207)	20,3	-	-	-	-
Fachschule (StMUK)	3 590	560	(245)	20,8	4 855	2 366	(719)	17,0
Fachschule (StMELF)	-	-	-	-	14	14	(-)	14,0
Fachakademie (StMUK)	2 707	2 093	(481)	20,4	10 411	8 707	(964)	21,9
Fachakademie (StMELF)	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Berufliche Schulen</b>	<b>93 000</b>	<b>41 833</b>	<b>(27 618)</b>	<b>X</b>	<b>60 311</b>	<b>39 227</b>	<b>(14 107)</b>	<b>X</b>
<b>Schulen insgesamt</b>	<b>144 269</b>	<b>67 824</b>	<b>(47 504)</b>	<b>X</b>	<b>205 719</b>	<b>120 303</b>	<b>(39 753)</b>	<b>X</b>

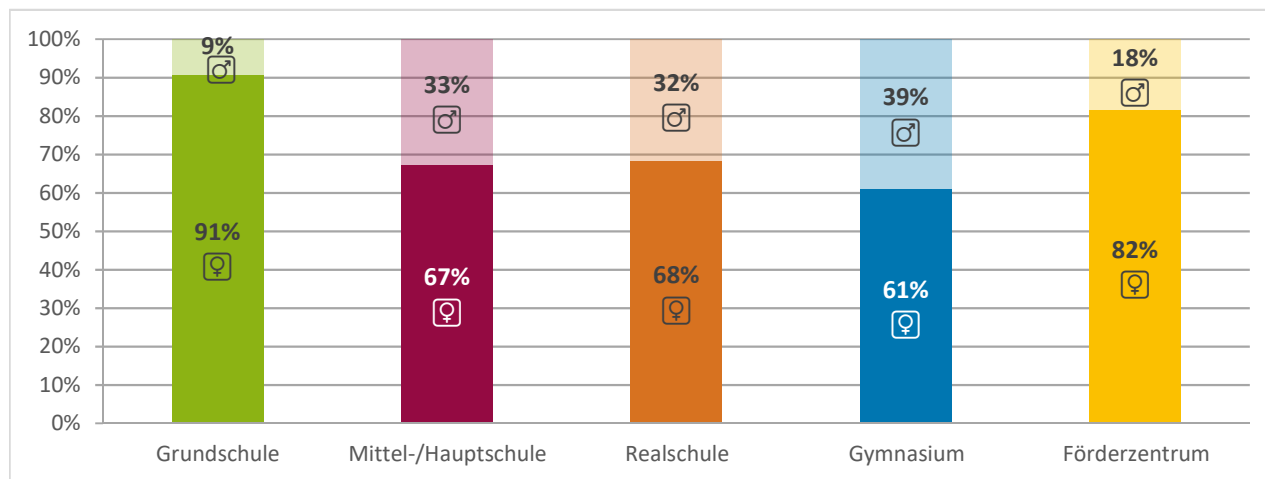
Verteilung der Schüler an beruflichen Schulen im Schuljahr 2023/2024



Tab. I.3 a): Lehrkräfte als Personen im Schuljahr 2023/2024

Schulart	Alle Schulträger						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbe- reitungs- dienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäftig (≥50%)	unter- häftig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
Grundschule	40 646	12 134	16 014	9 572	2 926	36 893	90,8 %
Mittel-/Hauptschule	22 022	11 167	6 239	3 063	1 553	14 807	67,2 %
Realschule	18 874	9 019	6 939	2 592	324	12 899	68,3 %
Gymnasium	32 509	14 728	11 582	5 374	825	19 827	61,0 %
Wirtschaftsschule	1 703	900	546	227	30	991	58,2 %
Freie Waldorfschule	991	114	623	254	-	645	65,1 %
Förderzentrum	12 545	5 558	4 274	1 992	721	10 241	81,6 %
Realschule z. sonderpäd. Förd.	160	53	81	26	-	117	73,1 %
Schulartunabh. Orientierungsstufe	56	35	15	6	-	36	64,3 %
Integrierte Gesamtschule	243	112	88	39	4	156	64,2 %
Abendrealschule	22	8	10	4	-	14	63,6 %
Abendgymnasium	66	7	13	46	-	28	42,4 %
Kolleg	128	66	43	18	1	75	58,6 %
<b>Allgemein bildende Schulen</b>	<b>129 965</b>	<b>53 901</b>	<b>46 467</b>	<b>23 213</b>	<b>6 384</b>	<b>96 729</b>	<b>74,4 %</b>
Berufsschule	9 423	5 401	2 100	1 621	301	3 924	41,6 %
Berufsschule z. sonderpäd. Förd.	1 315	761	347	199	8	641	48,7 %
Berufsfachschule	2 608	893	806	839	70	1 828	70,1 %
BFS des Gesundheitswesens	7 241	1 230	1 721	4 290	-	4 870	67,3 %
Fachoberschule	5 223	2 618	1 497	998	110	3 000	57,4 %
Berufsoberschule	507	202	126	143	36	309	60,9 %
Fachschule (StMUK)	2 026	553	424	1 023	26	946	46,7 %
Fachschule (StMELF)	483	80	8	395	-	243	50,3 %
Fachakademie (StMUK)	2 638	591	916	1 100	31	1 946	73,8 %
Fachakademie (StMELF)	9	6	-	3	-	9	100,0 %
<b>Berufliche Schulen</b>	<b>31 473</b>	<b>12 335</b>	<b>7 945</b>	<b>10 611</b>	<b>582</b>	<b>17 716</b>	<b>56,3 %</b>
<b>Schulen insgesamt</b>	<b>161 438</b>	<b>66 236</b>	<b>54 412</b>	<b>33 824</b>	<b>6 966</b>	<b>114 445</b>	<b>70,9 %</b>

Anteil der weiblichen bzw. männlichen Lehrkräfte im Schuljahr 2023/2024 (trägerübergreifend)

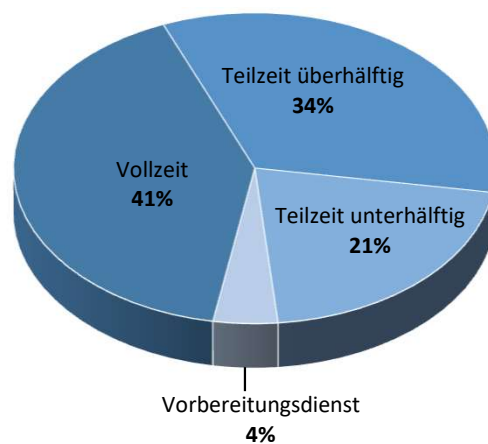


<sup>1</sup> Bedingt durch das Erhebungsverfahren kann es bei den unterhäftig beschäftigten Lehrkräften an der Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, der BFS des Gesundheitswesens, der Fach- und Berufsoberschule, der Fachschule sowie der Fachakademie zu Mehrfachzählungen kommen.

Noch Tab. I.3 a): Lehrkräfte als Personen im Schuljahr 2023/2024

Schulart	Staatliche Schulen						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbe- reitungs- dienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäftig (≥50%)	unter- häftig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
Grundschule	39 167	11 674	15 262	9 306	2 925	35 612	90,9 %
Mittel-/Hauptschule	20 298	10 643	5 465	2 644	1 546	13 601	67,0 %
Realschule	13 840	6 843	4 769	1 909	319	9 466	68,4 %
Gymnasium	26 603	12 073	9 172	4 548	810	16 273	61,2 %
Wirtschaftsschule	670	360	196	86	28	432	64,5 %
Freie Waldorfschule	-	-	-	-	-	-	-
Förderzentrum	6 504	2 991	2 143	965	405	5 377	82,7 %
Realschule z. sonderpäd. Förd.	-	-	-	-	-	-	-
Schulartunabh. Orientierungsstufe	-	-	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	113	52	45	12	4	74	65,5 %
Abendrealschule	-	-	-	-	-	-	-
Abendgymnasium	-	-	-	-	-	-	-
Kolleg	78	40	24	13	1	46	59,0 %
<b>Allgemein bildende Schulen</b>	<b>107 273</b>	<b>44 676</b>	<b>37 076</b>	<b>19 483</b>	<b>6 038</b>	<b>80 881</b>	<b>75,4 %</b>
Berufsschule	6 756	3 793	1 393	1 298	272	2 683	39,7 %
Berufsschule z. sonderpäd. Förd.	110	59	40	9	2	58	52,7 %
Berufsfachschule	1 107	473	299	275	60	874	79,0 %
BFS des Gesundheitswesens	602	86	73	443	-	354	58,8 %
Fachoberschule	4 245	2 342	1 149	645	109	2 365	55,7 %
Berufsoberschule	399	141	85	137	36	241	60,4 %
Fachschule (StMUK)	301	128	28	123	22	86	28,6 %
Fachschule (StMELF)	474	80	8	386	-	235	49,6 %
Fachakademie (StMUK)	254	80	65	87	22	208	81,9 %
Fachakademie (StMELF)	9	6	-	3	-	9	100,0 %
<b>Berufliche Schulen</b>	<b>14 257</b>	<b>7 188</b>	<b>3 140</b>	<b>3 406</b>	<b>523</b>	<b>7 113</b>	<b>49,9 %</b>
<b>Schulen insgesamt</b>	<b>121 530</b>	<b>51 864</b>	<b>40 216</b>	<b>22 889</b>	<b>6 561</b>	<b>87 994</b>	<b>72,4 %</b>

Schulartübergreifende Verteilung der Lehrkräfte als Personen nach Beschäftigungsumfang im Schuljahr 2023/2024 (trägerübergreifend)



Noch Tab. I.3 a): Lehrkräfte als Personen im Schuljahr 2023/2024

Schulart	Kommunale Schulen						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbe- reitungs- dienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäftig (≥50%)	unter- häftig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
Grundschule	-	-	-	-	-	-	-
Mittel-/Hauptschule	-	-	-	-	-	-	-
Realschule	1 772	896	681	195	-	1 173	66,2 %
Gymnasium	2 567	1 309	966	291	1	1 584	61,7 %
Wirtschaftsschule	490	292	146	50	2	259	52,9 %
Freie Waldorfschule	-	-	-	-	-	-	-
Förderzentrum	129	56	54	15	4	103	79,8 %
Realschule z. sonderpäd. Förd.	-	-	-	-	-	-	-
Schulartunabh. Orientierungsstufe	56	35	15	6	-	36	64,3 %
Integrierte Gesamtschule	130	60	43	27	-	82	63,1 %
Abendrealschule	22	8	10	4	-	14	63,6 %
Abendgymnasium	15	7	3	5	-	10	66,7 %
Kolleg	47	24	18	5	-	29	61,7 %
<b>Allgemein bildende Schulen</b>	<b>5 228</b>	<b>2 687</b>	<b>1 936</b>	<b>598</b>	<b>7</b>	<b>3 290</b>	<b>62,9 %</b>
Berufsschule	2 662	1 605	705	323	29	1 239	46,5 %
Berufsschule z. sonderpäd. Förd.	57	32	17	7	1	32	56,1 %
Berufsfachschule	611	277	195	130	9	373	61,0 %
BFS des Gesundheitswesens	1 296	236	328	732	-	868	67,0 %
Fachoberschule	284	137	121	25	1	198	69,7 %
Berufsoberschule	108	61	41	6	-	68	63,0 %
Fachschule (StMUK)	520	242	84	190	4	165	31,7 %
Fachschule (StMELF)	-	-	-	-	-	-	-
Fachakademie (StMUK)	483	156	137	181	9	343	71,0 %
Fachakademie (StMELF)	-	-	-	-	-	-	-
<b>Berufliche Schulen</b>	<b>6 021</b>	<b>2 746</b>	<b>1 628</b>	<b>1 594</b>	<b>53</b>	<b>3 286</b>	<b>54,6 %</b>
<b>Schulen insgesamt</b>	<b>11 249</b>	<b>5 433</b>	<b>3 564</b>	<b>2 192</b>	<b>60</b>	<b>6 576</b>	<b>58,5 %</b>

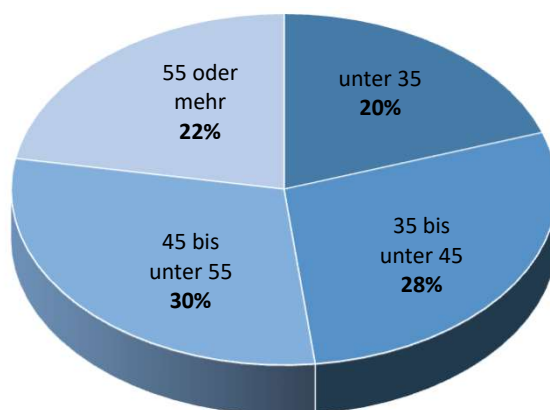


Noch Tab. I.3 a): Lehrkräfte als Personen im Schuljahr 2023/2024

Schulart	Private Schulen						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbe- reitungs- dienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäftig (≥50%)	unter- häftig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
Grundschule	1 479	460	752	266	1	1 281	86,6 %
Mittel-/Hauptschule	1 724	524	774	419	7	1 206	70,0 %
Realschule	3 262	1 280	1 489	488	5	2 260	69,3 %
Gymnasium	3 339	1 346	1 444	535	14	1 970	59,0 %
Wirtschaftsschule	543	248	204	91	-	300	55,2 %
Freie Waldorfschule	991	114	623	254	-	645	65,1 %
Förderzentrum	5 912	2 511	2 077	1 012	312	4 761	80,5 %
Realschule z. sonderpäd. Förd.	160	53	81	26	-	117	73,1 %
Schulartunabh. Orientierungsstufe	-	-	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	-	-	-	-	-	-	-
Abendrealschule	-	-	-	-	-	-	-
Abendgymnasium	51	-	10	41	-	18	35,3 %
Kolleg	3	2	1	-	-	-	-
<b>Allgemein bildende Schulen</b>	<b>17 464</b>	<b>6 538</b>	<b>7 455</b>	<b>3 132</b>	<b>339</b>	<b>12 558</b>	<b>71,9 %</b>
Berufsschule	5	3	2	-	-	2	40,0 %
Berufsschule z. sonderpäd. Förd.	1 148	670	290	183	5	551	48,0 %
Berufsfachschule	890	143	312	434	1	581	65,3 %
BFS des Gesundheitswesens	5 343	908	1 320	3 115	-	3 648	68,3 %
Fachoberschule	694	139	227	328	-	437	63,0 %
Berufsoberschule	-	-	-	-	-	-	-
Fachschule (StMUK)	1 205	183	312	710	-	695	57,7 %
Fachschule (StMELF)	9	-	-	9	-	8	88,9 %
Fachakademie (StMUK)	1 901	355	714	832	-	1 395	73,4 %
Fachakademie (StMELF)	-	-	-	-	-	-	-
<b>Berufliche Schulen</b>	<b>11 195</b>	<b>2 401</b>	<b>3 177</b>	<b>5 611</b>	<b>6</b>	<b>7 317</b>	<b>65,4 %</b>
<b>Schulen insgesamt</b>	<b>28 659</b>	<b>8 939</b>	<b>10 632</b>	<b>8 743</b>	<b>345</b>	<b>19 875</b>	<b>69,3 %</b>

**Tab. I.3 b): Vollzeit- und überhäufig teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte als Personen im Schuljahr 2023/2024 nach Alter**

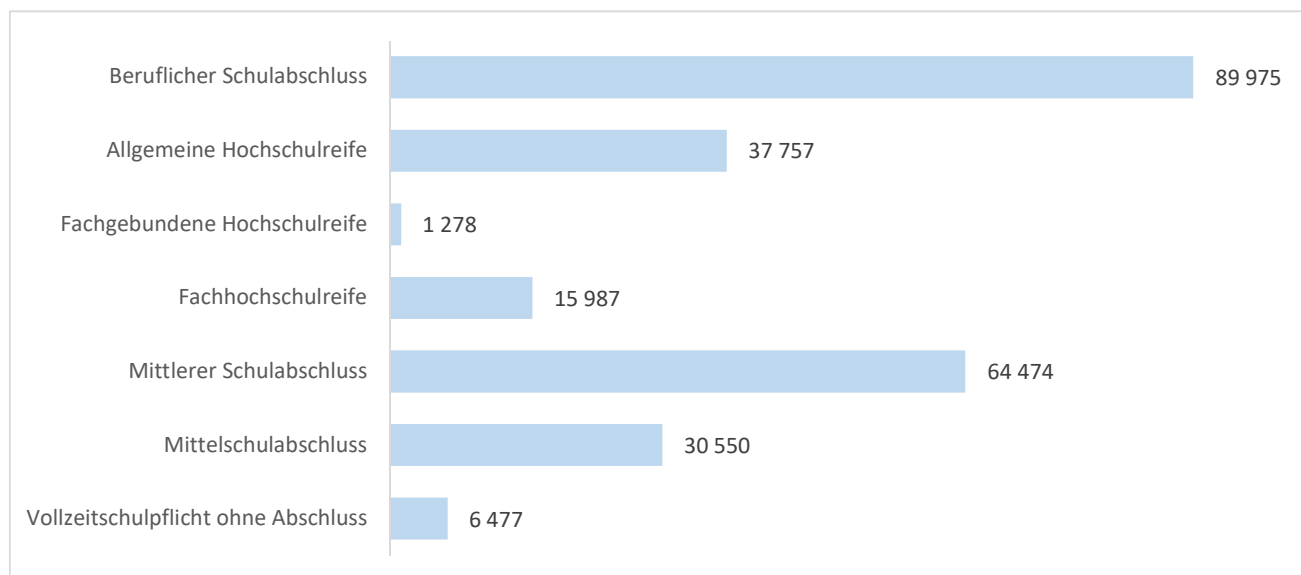
Schulart	Vollzeit- und überhäufig teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte als Personen				
	insgesamt	davon im Alter von ... Jahren			
		unter 35	35 bis unter 45	45 bis unter 55	55 oder mehr
	1	2	3	4	5
Grundschule	28 148	6 996	6 178	8 277	6 697
Mittel-/Hauptschule	17 406	3 688	5 227	4 890	3 601
Realschule	15 958	2 655	5 824	4 806	2 673
Gymnasium	26 310	4 706	7 514	8 776	5 314
Wirtschaftsschule	1 446	241	434	389	382
Freie Waldorfschule	737	83	190	187	277
Förderzentrum	9 832	2 149	2 666	2 691	2 326
Realschule z. sonderpäd. Förd.	134	12	47	42	33
Schulartunabh. Orientierungsstufe	50	-	22	13	15
Integrierte Gesamtschule	200	30	88	52	30
Abendrealschule	18	1	2	7	8
Abendgymnasium	20	2	6	2	10
Kolleg	109	10	37	39	23
<b>Allgemein bildende Schulen</b>	<b>100 368</b>	<b>20 573</b>	<b>28 235</b>	<b>30 171</b>	<b>21 389</b>
Berufsschule	7 501	1 017	2 354	2 094	2 036
Berufsschule z. sonderpäd. Förd.	1 108	106	254	325	423
Berufsfachschule	1 699	248	433	403	615
BFS des Gesundheitswesens	•	•	•	•	•
Fachoberschule	4 115	945	1 436	996	738
Berufsoberschule	328	39	87	115	87
Fachschule (StMUK)	977	79	231	280	387
Fachschule (StMELF)	88	21	15	19	33
Fachakademie (StMUK)	1 507	233	397	447	430
Fachakademie (StMELF)	6	4	-	-	2
<b>Berufliche Schulen<sup>1</sup></b>	<b>17 329</b>	<b>2 692</b>	<b>5 207</b>	<b>4 679</b>	<b>4 751</b>
<b>Schulen insgesamt<sup>1</sup></b>	<b>117 697</b>	<b>23 265</b>	<b>33 442</b>	<b>34 850</b>	<b>26 140</b>

**Schulartübergreifende Verteilung der vollzeit- und überhäufig teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte im Schuljahr 2023/2024 nach Alter**<sup>1</sup> Ohne die BFS des Gesundheitswesens.

Tab. I.4 a): Abschlüsse im Abschlussjahr 2023 nach Abschlussart

Schulart	Erfüllung der Vollzeitschulpflicht ohne Mittelschulabschluss <sup>1</sup>	Abschluss der Mittelschule	Mittlerer Schulabschluss	Fachhochschulreife	Fachgebundene Hochschulreife	Allgemeine Hochschulreife	Beruflicher Schulabschluss <sup>2</sup>
	1	2	3	4	5	6	7
Mittel-/Hauptschule	2 703	23 004	14 689	-	-	-	-
Realschule	418	773	32 291	-	-	-	-
Gymnasium	104	567	4 692	-	-	32 288	-
Wirtschaftsschule	48	996	4 110	-	-	-	-
Freie Waldorfschule, Integr. Gesamtschule	137	159	400	-	-	230	-
Förderzentrum	3 064	1 208	102	-	-	-	-
Realschule z. sonderpäd. Förd.	3	3	125	-	-	-	-
Abendrealschule	-	-	38	-	-	-	-
Abendgymnasium	-	-	1	-	-	89	-
Kolleg	-	-	4	-	-	137	-
<b>Allgemein bildende Schulen</b>	<b>6 477</b>	<b>26 710</b>	<b>56 452</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>32 744</b>	<b>-</b>
Berufsschule	-	2 043	5 377	51	-	-	59 846
Berufsschule z. sonderpäd. Förd.	-	1 682	80	-	-	-	2 329
Berufsfachschule	-	30	1 657	85	-	-	5 337
BFS des Gesundheitswesens	-	17	138	3	-	-	9 775
Fachoberschule	-	55	-	10 425	972	4 313	-
Berufsoberschule	-	12	8	2 224	202	700	-
Fachschule (StMUK)	-	1	590	1 392	-	-	5 230
Fachschule (StMELF)	-	-	172	104	-	-	1 143
Fachakademie <sup>3</sup>	-	-	-	1 703	104	-	6 315
<b>Berufliche Schulen</b>	<b>-</b>	<b>3 840</b>	<b>8 022</b>	<b>15 987</b>	<b>1 278</b>	<b>5 013</b>	<b>89 975</b>
<b>Schulen insgesamt</b>	<b>6 477</b>	<b>30 550</b>	<b>64 474</b>	<b>15 987</b>	<b>1 278</b>	<b>37 757</b>	<b>89 975</b>

Abschlüsse im Abschlussjahr 2023 nach Abschlussart



<sup>1</sup> Einschließlich 2.870 Absolventen mit Abschluss im Bildungsgang des Förderschwerpunkts Lernen oder mit individuellem Abschluss (insb. im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung) nach Art. 30a Abs. 5 Satz 5 BayEUG.

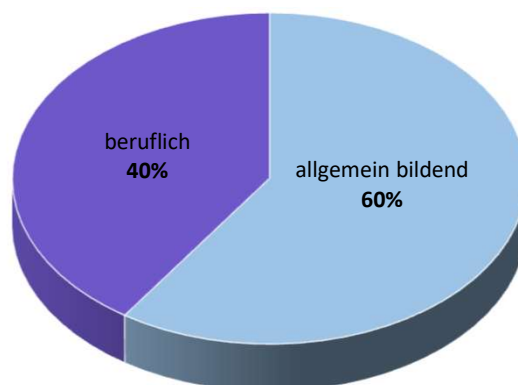
<sup>2</sup> Absolventen, die mit dem beruflichen Abschluss oder durch eine Ergänzungsprüfung einen allgemein bildenden Abschluss erworben haben, werden bei den entsprechenden Spalten noch einmal gezählt.

<sup>3</sup> Einschließlich einer Fachakademie im Aufsichtsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

**Tab. I.4 b): Abschlüsse im Abschlussjahr 2023 als Anteil an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung (Quotensummenverfahren)**

Schulart	Erfüllung der Vollzeitschulpflicht ohne Mittelschulabschluss <sup>1</sup>	Abschluss der Mittelschule	Mittlerer Schulabschluss	Fachhochschulreife	Fachgebundene Hochschulreife	Allgemeine Hochschulreife	Beruflicher Schulabschluss <sup>2</sup>
	1	2	3	4	5	6	7
Mittel-/Hauptschule	2,2 %	19,0 %	12,2 %	-	-	-	-
Realschule	0,3 %	0,6 %	26,8 %	-	-	-	-
Gymnasium	0,1 %	0,5 %	3,8 %	-	-	26,1 %	-
Wirtschaftsschule	0,0 %	0,8 %	3,4 %	-	-	-	-
Freie Waldorfschule, Integr. Gesamtschule	0,1 %	0,1 %	0,3 %	-	-	0,2 %	-
Förderzentrum	2,5 %	1,0 %	0,1 %	-	-	-	-
Realschule z. sonderpäd. Förd.	0,0 %	0,0 %	0,1 %	-	-	-	-
Abendrealschule	-	-	0,0 %	-	-	-	-
Abendgymnasium	-	-	0,0 %	-	-	0,1 %	-
Kolleg	-	-	0,0 %	-	-	0,1 %	-
<b>Allgemein bildende Schulen</b>	<b>5,3 %</b>	<b>22,1 %</b>	<b>46,8 %</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>26,5 %</b>	<b>-</b>
Berufsschule	-	1,6 %	4,0 %	0,0 %	-	-	43,4 %
Berufsschule z. sonderpäd. Förd.	-	1,3 %	0,1 %	-	-	-	1,7 %
Berufsfachschule	-	0,0 %	1,3 %	0,1 %	-	-	4,0 %
BFS des Gesundheitswesens	-	0,0 %	0,1 %	0,0 %	-	-	6,6 %
Fachoberschule	-	0,0 %	-	8,3 %	0,7 %	3,3 %	-
Berufsoberschule	-	0,0 %	0,0 %	1,6 %	0,1 %	0,5 %	-
Fachschule (StMUK)	-	0,0 %	0,4 %	0,9 %	-	-	3,2 %
Fachschule (StMELF)	-	-	0,1 %	0,1 %	-	-	0,7 %
Fachakademie <sup>3</sup>	-	-	-	1,2 %	0,1 %	-	4,5 %
<b>Berufliche Schulen</b>	<b>-</b>	<b>3,0 %</b>	<b>5,9 %</b>	<b>12,1 %</b>	<b>1,0 %</b>	<b>3,8 %</b>	<b>64,2 %</b>
<b>Schulen insgesamt</b>	<b>5,3 %</b>	<b>25,1 %</b>	<b>52,7 %</b>	<b>12,1 %</b>	<b>1,0 %</b>	<b>30,3 %</b>	<b>64,2 %</b>

**Verteilung der Hochschulzugangsberechtigungen (Fachhochschulreife, fachgebundene Hochschulreife, allgemeine Hochschulreife) im Abschlussjahr 2023 auf allgemein bildende und berufliche Schulen**



**Tab. I.4 c): Abschlüsse nach Abschlussart**

Abschlussjahr	Erfüllung der Vollzeitschulpflicht ohne Mittelschulabschluss	Abschluss der Mittelschule	Mittlerer Schulabschluss	Fachhochschulreife	Fachgebundene Hochschulreife	Allgemeine Hochschulreife	Beruflicher Schulabschluss
	1	2	3	4	5	6	7
2013	5 992	35 030	75 213	21 066	1 505	41 112	100 951
2014	5 892	33 899	74 888	21 148	1 488	40 808	101 474
2015	6 259	33 211	73 815	21 489	1 313	41 880	99 596
2016	7 033	34 000	76 545	21 007	1 315	42 438	97 713
2017	7 496	34 067	72 668	19 424	1 680	42 894	96 247
2018	7 414	36 594	69 782	20 397	1 427	42 088	96 184
2019	6 974	32 792	67 283	17 678	1 549	41 088	95 727
2020	5 964	29 585	65 407	16 588	1 382	37 557	96 195
2021	6 154	27 780	65 289	15 843	1 359	39 405	94 564
2022	6 205	29 421	64 826	16 170	1 357	38 410	95 803
2023	6 477	30 550	64 474	15 987	1 278	37 757	89 975

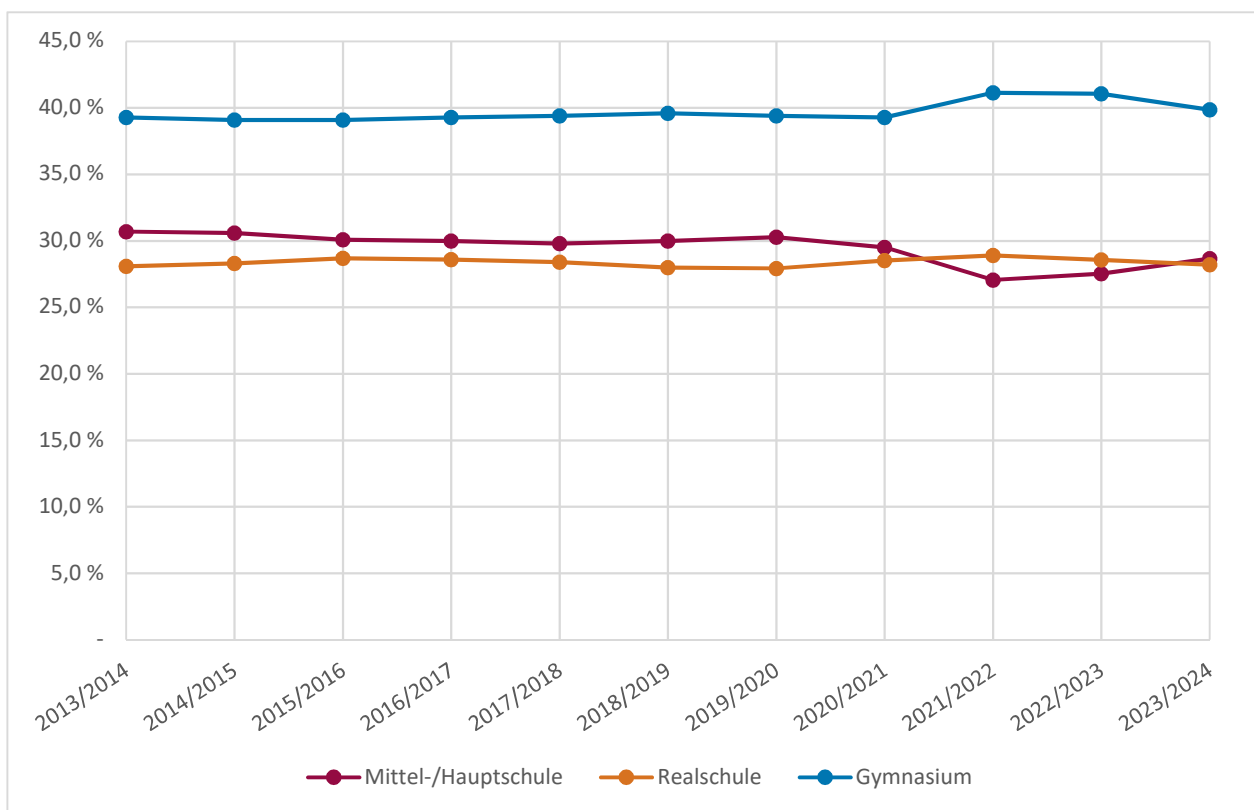
**Tab. I.4 d): Abschlüsse als Anteil an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung (Quotensummenverfahren)**

Abschlussjahr	Erfüllung der Vollzeitschulpflicht ohne Mittelschulabschluss	Abschluss der Mittelschule	Mittlerer Schulabschluss	Fachhochschulreife	Fachgebundene Hochschulreife	Allgemeine Hochschulreife	Beruflicher Schulabschluss
	1	2	3	4	5	6	7
2013	4,5 %	26,4 %	56,2 %	14,9 %	1,0 %	31,0 %	69,8 %
2014	4,5 %	25,8 %	55,8 %	14,9 %	1,0 %	30,4 %	70,0 %
2015	4,8 %	25,5 %	55,3 %	15,1 %	0,9 %	30,7 %	68,6 %
2016	5,3 %	26,1 %	57,0 %	14,4 %	0,9 %	30,2 %	65,6 %
2017	5,8 %	26,1 %	55,5 %	13,3 %	1,1 %	31,0 %	64,1 %
2018	5,9 %	28,9 %	55,0 %	14,2 %	1,0 %	31,2 %	64,4 %
2019	5,7 %	26,5 %	54,2 %	12,6 %	1,1 %	31,4 %	64,8 %
2020	4,9 %	24,3 %	53,2 %	12,1 %	1,0 %	29,7 %	66,4 %
2021	5,2 %	23,2 %	53,9 %	11,9 %	1,0 %	31,8 %	67,1 %
2022	5,3 %	24,8 %	54,4 %	12,3 %	1,0 %	31,2 %	68,8 %
2023	5,3 %	25,1 %	52,7 %	12,1 %	1,0 %	30,3 %	64,2 %

**Tab. II.1: Übertrittsquoten aus Jahrgangsstufe 4 der Grundschule**

Übertritt zum Schuljahr	Übertrittsquoten aus Jahrgangsstufe 4 der Grundschule an			Quote der sonstigen Übertritte aus Jahrgangsstufe 4	Quote der Wiederholer der Jahrgangsstufe 4
	das Gymnasium	die Realschule	die Mittel-/ Hauptschule		
	1	2	3		
2013/2014	39,3 %	28,1 %	30,7 %	1,3 %	0,5 %
2014/2015	39,1 %	28,3 %	30,6 %	1,5 %	0,5 %
2015/2016	39,1 %	28,7 %	30,1 %	1,5 %	0,6 %
2016/2017	39,3 %	28,6 %	30,0 %	1,6 %	0,5 %
2017/2018	39,4 %	28,4 %	29,8 %	1,6 %	0,8 %
2018/2019	39,6 %	28,0 %	30,0 %	1,6 %	0,8 %
2019/2020	39,4 %	27,9 %	30,3 %	1,7 %	0,7 %
2020/2021	39,3 %	28,5 %	29,5 %	1,8 %	0,9 %
2021/2022	41,1 %	28,9 %	27,1 %	1,9 %	1,0 %
2022/2023	41,1 %	28,6 %	27,5 %	2,1 %	0,8 %
2023/2024	39,9 %	28,2 %	28,7 %	2,6 %	0,7 %

**Übertrittsquoten aus Jahrgangsstufe 4 der Grundschule an die Mittel-/Hauptschule, die Realschule und das Gymnasium**



**Weitere Zahlen und Informationen:**

<https://www.las.bayern.de/qualitaetsagentur/bildungsberichterstattung/portal/themenseiten/uebertritte.html>

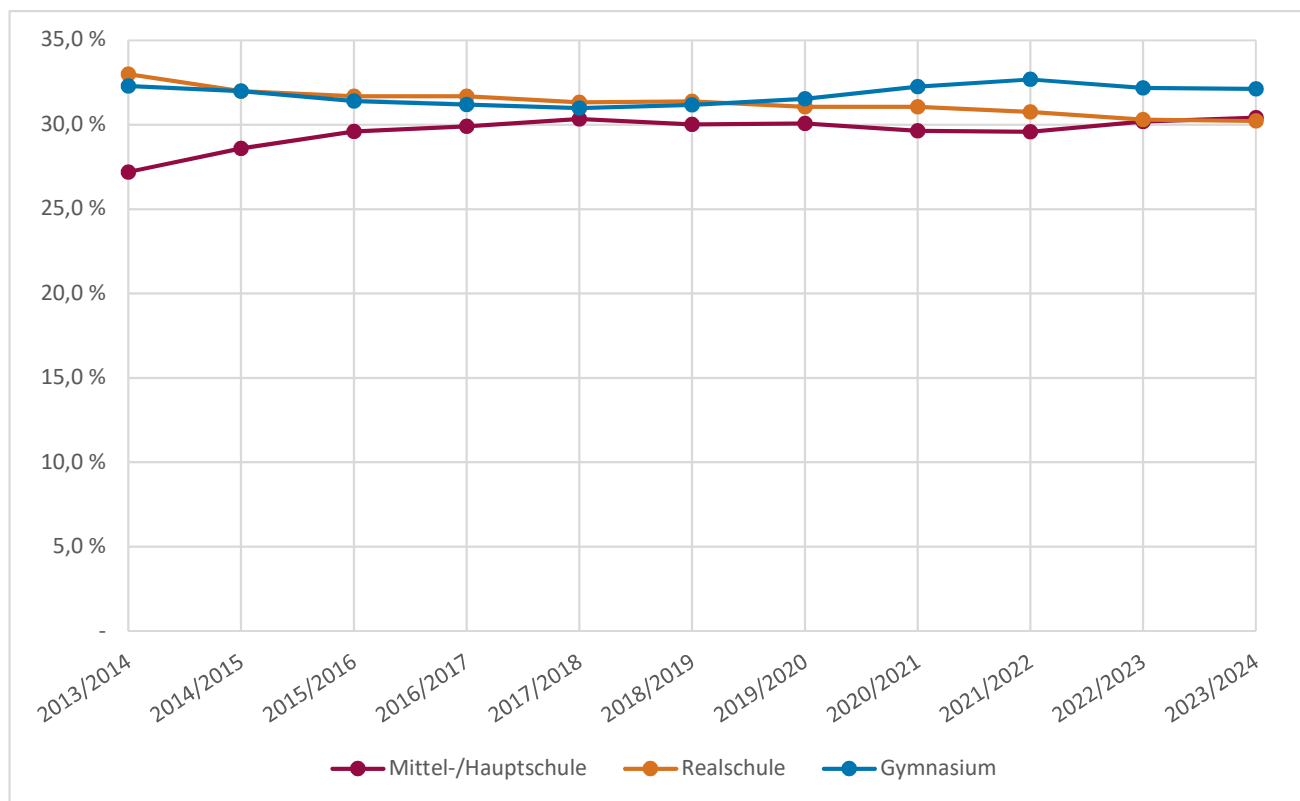
**Tab. II.2: Relativer Schulbesuch in Jahrgangsstufe 8**

Schuljahr	Prozentuale Verteilung der Schüler in Jahrgangsstufe 8 auf die einzelnen Schularten						
	Mittel-/Hauptschule	Förderzentren	Realschule und Realschule z. sonderpäd. F.	Wirtschaftsschule	Gymnasium	Schulen besonderer Art und Freie Waldorfschule	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	27,2 %	3,6 %	33,0 %	3,1 %	32,3 %	0,8 %	100,0 %
2014/2015	28,6 %	3,8 %	32,0 %	2,9 %	32,0 %	0,7 %	100,0 %
2015/2016	29,6 %	3,9 %	31,7 %	2,6 %	31,4 %	0,8 %	100,0 %
2016/2017	29,9 %	3,9 %	31,7 %	2,5 %	31,2 %	0,8 %	100,0 %
2017/2018	30,3 %	4,0 %	31,3 %	2,5 %	31,0 %	0,9 %	100,0 %
2018/2019	30,0 %	4,1 %	31,4 %	2,4 %	31,2 %	0,8 %	100,0 %
2019/2020	30,1 %	4,1 %	31,1 %	2,3 %	31,5 %	0,9 %	100,0 %
2020/2021	29,6 %	4,0 %	31,1 %	2,2 %	32,3 %	0,9 %	100,0 %
2021/2022	29,6 %	4,0 %	30,8 %	2,1 %	32,7 %	0,9 %	100,0 %
2022/2023	30,2 %	4,2 %	30,3 %	2,3 %	32,2 %	0,9 %	100,0 %
2023/2024	30,4 %	4,2 %	30,2 %	2,2 %	32,1 %	0,9 %	100,0 %

Zur Ergänzung: Prozentuale Verteilung im Schuljahr 2023/2024 für männliche und weibliche Schüler getrennt:

männlich	32,7 %	4,8 %	29,3 %	2,3 %	30,1 %	0,8 %	100,0 %
weiblich	28,0 %	3,5 %	31,1 %	2,1 %	34,3 %	0,9 %	100,0 %

### Relativer Schulbesuch in Jahrgangsstufe 8



Weitere Zahlen und Informationen:

[https://www.statistik.bayern.de/statistik/bildung\\_soziales/schulen/](https://www.statistik.bayern.de/statistik/bildung_soziales/schulen/)

**Tab. II.3: Schüler mit Migrationshintergrund im Schuljahr 2023/2024**

Schulart	Schüler mit Migrationshintergrund							
	insgesamt <sup>1</sup>		und zwar mit nichtdeutscher/m					
			Staats- angehörigkeit		Geburts- land		Mutter- sprache <sup>1</sup>	
	absolut	anteilig <sup>2</sup>	absolut	anteilig <sup>2</sup>	absolut	anteilig <sup>2</sup>	absolut	anteilig <sup>2</sup>
	1	2	3	4	5	6	7	8
Grundschule	159 598	32,7 %	77 287	15,9 %	54 673	11,2 %	153 835	31,6 %
Mittel-/Hauptschule	97 845	48,3 %	62 113	30,6 %	58 394	28,8 %	95 252	47,0 %
Realschule	44 308	20,5 %	19 251	8,9 %	19 763	9,1 %	41 453	19,2 %
Gymnasium	58 119	18,1 %	23 878	7,4 %	27 802	8,6 %	50 249	15,6 %
Wirtschaftsschule	4 950	29,9 %	2 600	15,7 %	2 668	16,1 %	4 557	27,5 %
Freie Waldorfschule	547	5,8 %	248	2,7 %	281	3,0 %	346	3,7 %
Förderzentrum	19 013	32,9 %	12 344	21,3 %	9 540	16,5 %	17 126	29,6 %
Realschule z. sonderpäd. Förd.	133	17,8 %	38	5,1 %	41	5,5 %	113	15,1 %
Schulartunabh. Orientierungsstufe	388	69,4 %	125	22,4 %	88	15,7 %	377	67,4 %
Integrierte Gesamtschule	691	34,0 %	240	11,8 %	187	9,2 %	661	32,5 %
Abendrealschule	169	56,1 %	120	39,9 %	124	41,2 %	147	48,8 %
Abendgymnasium	151	30,9 %	95	19,5 %	106	21,7 %	111	22,7 %
Kolleg	408	45,6 %	349	39,0 %	372	41,6 %	351	39,3 %
<b>Allgemein bildende Schulen</b>	<b>386 320</b>	<b>29,3 %</b>	<b>198 688</b>	<b>15,1 %</b>	<b>174 039</b>	<b>13,2 %</b>	<b>364 578</b>	<b>27,7 %</b>
Berufsschule	59 743	25,5 %	44 936	19,2 %	47 069	20,1 %	49 039	21,0 %
Berufsschule z. sonderpäd. Förd.	(2 416)	(21,4 %)	2 141	18,9 %	2 160	19,1 %	•	•
Berufsfachschule	4 671	29,2 %	3 069	19,2 %	3 352	21,0 %	3 903	24,4 %
BFS des Gesundheitswesens	(10 500)	(31,6 %)	9 156	27,5 %	10 102	30,4 %	•	•
Fachoberschule	(6 999)	(14,8 %)	5 486	11,6 %	6 023	12,7 %	•	•
Berufsoberschule	(625)	(11,9 %)	431	8,2 %	501	9,5 %	•	•
Fachschule (StMUK)	(1 066)	(10,0 %)	708	6,7 %	971	9,1 %	•	•
Fachschule (StMELF)	(20)	(0,9 %)	20	0,9 %	-	-	•	•
Fachakademie <sup>3</sup>	(1 571)	(10,7 %)	1 195	8,1 %	1 370	9,3 %	•	•
<b>Berufliche Schulen</b>	<b>(87 611)</b>	<b>(23,4 %)</b>	<b>67 142</b>	<b>17,9 %</b>	<b>71 548</b>	<b>19,1 %</b>	<b>•</b>	<b>•</b>
<b>Schulen insgesamt</b>	<b>(473 931)</b>	<b>(28,0 %)</b>	<b>265 830</b>	<b>15,7 %</b>	<b>245 587</b>	<b>14,5 %</b>	<b>•</b>	<b>•</b>


**Weitere Zahlen und Informationen:**
[https://www.statistik.bayern.de/statistik/bildung\\_soziales/schulen/](https://www.statistik.bayern.de/statistik/bildung_soziales/schulen/)

<sup>1</sup> An einigen beruflichen Schulen wird das Merkmal "Verkehrssprache in der Familie" (bzw. "Muttersprache") verfahrensbedingt nicht erfasst und kann nicht zur Bestimmung der Schüler mit Migrationshintergrund herangezogen werden. Die eingeklammerten Zahlen stützen sich allein auf die Staatsangehörigkeit sowie das Geburtsland und bilden damit eine untere Schranke für die Anzahl bzw. den Anteil der Schüler mit Migrationshintergrund.

<sup>2</sup> Anteil an der Schülergesamtzahl der jeweiligen Schulart.

<sup>3</sup> Einschließlich einer Fachakademie im Aufsichtsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.



**Tab. II.4 a): Schüler nach Religionszugehörigkeit im Schuljahr 2023/2024**

Schulart <sup>1</sup>	Schüler <sup>2</sup> nach Religionszugehörigkeit					
	römisch-katholisch	evangelisch	islamisch	orthodox	sonst. Religionszugehörigkeit	ohne Religionszugehörigkeit
	1	2	3	4	5	6
Grundschule	208 737	82 854	51 818	23 763	10 369	109 997
Mittel-/Hauptschule	75 820	29 236	39 592	15 317	6 424	36 380
Realschule	114 906	41 198	17 818	7 498	3 323	31 541
Gymnasium	153 640	72 858	18 071	10 863	6 327	59 950
Wirtschaftsschule	6 732	3 463	2 665	886	404	2 410
Freie Waldorfschule	2 399	2 149	104	113	683	3 903
Förderzentrum <sup>3</sup>	20 610	8 647	9 339	2 970	1 731	12 040
Realschule z. sonderpäd. Förd.	324	144	44	19	15	201
Schulen besonderer Art	832	534	633	141	94	357
Abendgymnasium	120	82	112	13	21	132
Kolleg	216	145	106	123	39	235
Berufliche Schulen <sup>1</sup>	137 564	55 690	44 590	11 434	14 083	47 976
<b>Schulen zusammen<sup>1, 2, 3</sup></b>	<b>721 900</b>	<b>297 000</b>	<b>184 892</b>	<b>73 140</b>	<b>43 513</b>	<b>305 122</b>

**Tab. II.4 b): Schüler mit Teilnahme am Religions-/Ethikunterricht bzw. Islamischen Unterricht im Schuljahr 2023/2024**

Schulart <sup>1</sup>	Schüler nimmt teil am					
	katholischen Religionsunterricht	evangelischen Religionsunterricht	orthodoxen Religionsunterricht	sonstigen Religionsunterricht	Ethikunterricht	Islamischen Unterricht
	1	2	3	4	5	6
Grundschule	225 667	99 882	413	325	146 672	14 158
Mittel-/Hauptschule	76 243	29 559	487	184	87 425	5 985
Realschule	117 784	46 605	204	3	49 099	825
Gymnasium	147 984	78 027	432	242	92 198	458
Wirtschaftsschule	5 964	3 183	1	194	6 887	17
Freie Waldorfschule	977	1 184	-	4 724	1 954	-
Förderzentrum <sup>3</sup>	21 988	7 504	-	828	24 443	-
Realschule z. sonderpäd. Förd.	210	352	-	-	185	-
Schulen besonderer Art	800	577	-	-	1 202	-
Abendgymnasium	61	32	-	-	395	-
Kolleg	114	22	-	-	429	-
Berufliche Schulen <sup>1</sup>	91 293	29 178	4	74	99 985	98
<b>Schulen zusammen<sup>1, 3</sup></b>	<b>689 085</b>	<b>296 105</b>	<b>1 541</b>	<b>6 574</b>	<b>510 874</b>	<b>21 541</b>

<sup>1</sup> Ohne Abendrealschulen, Berufsfachschulen des Gesundheitswesens, Fachschulen und Fachakademien, an denen kein Religionsunterricht erteilt bzw. die Religionszugehörigkeit nicht erhoben wird.

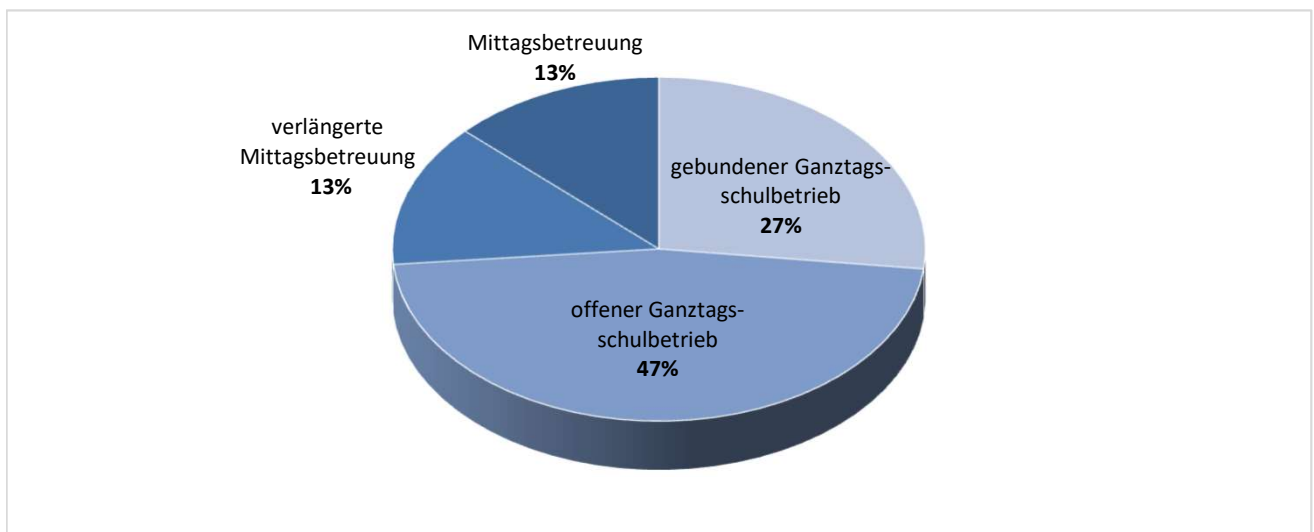
<sup>2</sup> Ohne Schüler am Abendgymnasium, am Kolleg und an der Berufsfachschule, zu denen keine Angabe zur Religionszugehörigkeit vorliegt sowie ohne Schüler an der Berufsfachschule in Ausbildungsrichtungen, in denen es keine Teilnehmer am Religions-/Ethikunterricht bzw. Islamischen Unterricht gab.

<sup>3</sup> Ohne Schüler in Klassen für Kranke.

**Tab. II.5: Ganztagsangebote im Schuljahr 2023/2024**

Schulart	Schüler in den Jahrgangsstufen 1 bis 10				
	insgesamt	darunter Schüler, die ... teilnehmen			
		am gebundenen Ganztagsschulbetrieb	am offenen Ganztagsschulbetrieb	an der verlängerten Mittagsbetreuung <sup>1</sup>	an der Mittagsbetreuung <sup>1</sup>
		2	3	4	5
Grundschule	487 538	31 776	70 357	44 083	42 434
Mittel-/Hauptschule	199 297	33 575	24 357	-	-
Realschule	214 415	7 354	15 841	-	-
Gymnasium	247 308	7 464	32 509	-	-
Wirtschaftsschule	14 221	654	1 310	-	-
Freie Waldorfschule	7 800	101	3 037	256	496
Förderzentrum	55 349	6 776	7 131	233	34
Realschule z. sonderpäd. Förd.	747	-	24	-	-
Schulartunabh. Orientierungsstufe	559	242	-	-	-
Integrierte Gesamtschule	1 918	994	100	-	-
<b>Schulen zusammen</b>	<b>1 229 152</b>	<b>88 936</b>	<b>154 666</b>	<b>44 572</b>	<b>42 964</b>

**Schulartübergreifende Verteilung der Schüler im Schuljahr 2023/2024 nach der Art des in Anspruch genommenen Ganztagsangebots**



<sup>1</sup> Quelle: Förderstatistik Ganztagsreferat zum 01. Oktober 2023

**Tab. II.6 a): Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2023/2024**

Schulart	Schüler mit sonderpädagogischer Förderung								
	insgesamt	davon im Hauptförderschwerpunkt							
		Sehen	Hören	Körperliche und motorische Entwicklung	Geistige Entwicklung	Sprache	Lernen	Emotionale und soziale Entwicklung	ohne Förderschwerpunkt <sup>2</sup>
		1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Schulen insgesamt</b>	<b>82 840</b>	<b>1 316</b>	<b>3 295</b>	<b>4 391</b>	<b>14 142</b>	<b>5 838</b>	<b>37 788</b>	<b>12 906</b>	<b>3 164</b>
dav. an Förderschulen <sup>1</sup>	55 550	851	1 814	3 049	12 981	3 492	24 230	5 969	3 164
Regelschulen	27 290	465	1 481	1 342	1 161	2 346	13 558	6 937	-
dav. an Grundschulen	15 587	187	513	537	667	1 831	8 257	3 595	-
Mittelschulen	8 810	70	213	222	417	453	5 204	2 231	-
Realschulen	1 232	75	368	295	31	25	10	428	-
Gymnasien	1 544	131	376	275	45	31	38	648	-
Sonstige	117	2	11	13	1	6	49	35	-

**Tab. II.6 b): Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an allgemein bildenden Schulen**

Schuljahr	Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an allgemein bildenden Schulen					
	insgesamt		davon an			
			Förderschulen <sup>1</sup>		Regelschulen	
	absolut	anteilig <sup>3</sup>	absolut	anteilig <sup>3</sup>	absolut	anteilig <sup>3</sup>
	1	2	3	4	5	6
2013/2014	70 912	100 %	51 623	72,8 %	19 289	27,2 %
2014/2015	71 146	100 %	51 306	72,1 %	19 840	27,9 %
2015/2016	71 304	100 %	51 004	71,5 %	20 300	28,5 %
2016/2017	70 747	100 %	51 322	72,5 %	19 425	27,5 %
2017/2018 <sup>4</sup>	72 083	100 %	52 012	72,2 %	20 071	27,8 %
2018/2019	74 614	100 %	52 890	70,9 %	21 724	29,1 %
2019/2020	76 924	100 %	52 716	68,5 %	24 208	31,5 %
2020/2021	78 033	100 %	52 791	67,7 %	25 242	32,3 %
2021/2022	78 497	100 %	53 269	67,9 %	25 228	32,1 %
2022/2023	79 644	100 %	54 200	68,1 %	25 444	31,9 %
2023/2024	82 840	100 %	55 550	67,1 %	27 290	32,9 %

**Tab. II.6 c): Klassen für Kranke im Schuljahr 2023/2024**

Schulart	Klassen für Kranke	
	Schüler	Klassen
Förderzentrum	2 534	280
dar. an Schulen für Kranke	1 586	168



#### Weitere Zahlen und Informationen:

<https://www.km.bayern.de/lernen/unterstuetzung/inklusion>

<https://www.km.bayern.de/eltern/schularten/schule-fuer-krankhe.html>

<sup>1</sup> Förderzentren, Realschulen zur sonderpäd. Förd. und Wirtschaftsschulen zur sonderpäd. Förd. werden hier zu "Förderschulen" zusammengefasst.

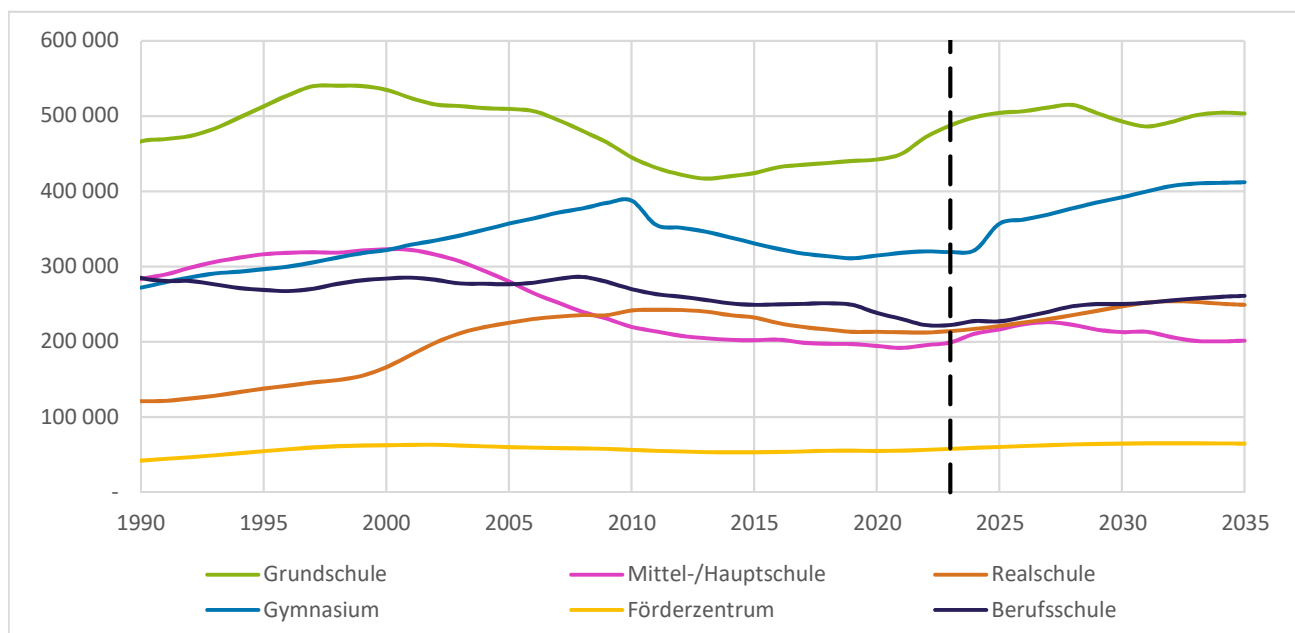
<sup>2</sup> U. a. Schüler in sonderpädagogischen Diagnose- und Förderklassen an Förderzentren.

<sup>3</sup> Anteil an allen Schülern mit sonderpädagogischer Förderung.

<sup>4</sup> Für das Schuljahr 2017/2018 liegen im Rahmen der amtlichen Schulstatistik aufgrund einer Umstellung des Erhebungsverfahrens zu den Schülern mit sonderpädagogischer Förderung an Grund- und Mittelschulen keine belastbaren Daten vor. Daher werden für diese Schularten Ersatzwerte herangezogen, die auf Basis der schulartspezifischen Förderquoten der Schuljahre 2016/2017 und 2018/2019 ermittelt worden sind.

**Tab. II.7 a): Entwicklung der Schülerzahlen gemäß "Schüler- und Absolventenprognose 2024"**

Schuljahr	Grundschule	Mittel-/ Hauptschule <sup>1</sup>	Realschule <sup>1</sup>	Gymnasium <sup>1</sup>	Förderzentrum	Berufsschule <sup>2</sup>
	1	2	3	4	5	6
2019/2020	440 449	197 101	213 342	311 212	55 499	249 234
2020/2021	442 338	194 634	213 433	314 712	55 055	238 542
2021/2022	449 810	191 997	212 867	318 302	55 488	230 662
2022/2023	472 144	195 674	212 471	320 371	56 494	222 381
2023/2024	487 538	199 297	214 415	319 421	57 871	222 423
2024/2025	498 550	210 830	217 250	321 980	59 250	227 690
2025/2026	504 330	216 690	221 140	356 970	60 430	227 260
2026/2027	506 520	223 480	225 860	362 560	61 540	233 060
2027/2028	511 520	226 300	230 320	369 320	62 720	239 990
2028/2029	514 880	222 720	235 610	377 840	63 740	247 420
2029/2030	503 910	216 140	241 340	385 340	64 380	250 220
2030/2031	493 080	213 070	247 240	392 140	64 850	250 270
2031/2032	486 310	213 430	252 110	399 920	65 210	251 940
2032/2033	492 050	206 530	254 170	407 050	65 310	255 020
2033/2034	501 090	201 360	253 230	410 460	65 220	257 700
2034/2035	504 570	200 730	250 860	411 370	65 040	259 770
2035/2036	503 490	201 660	249 310	412 150	64 880	261 240

**Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten**

**Weitere Zahlen und Informationen:**
<https://www.km.bayern.de/statistik>

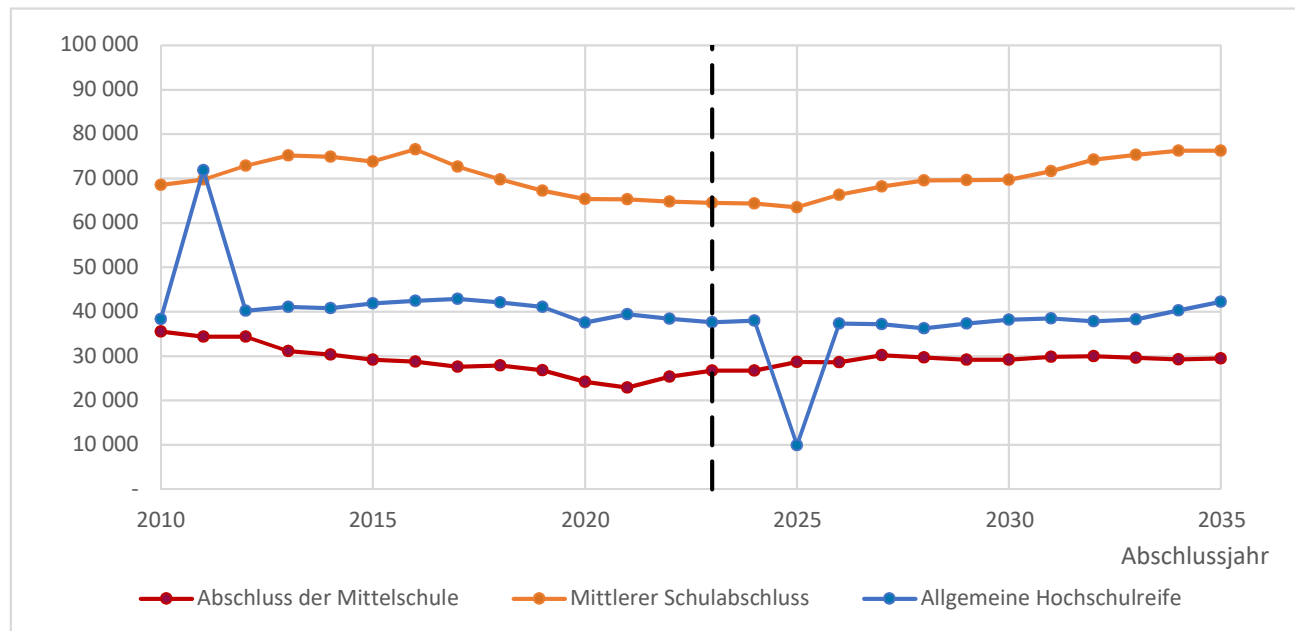
Quelle: Regionalisierte Schüler- und Absolventenprognose 2024

<sup>1</sup> Ohne Schüler in Brückenklassen.

<sup>2</sup> Ohne Schüler in Berufsintegrationsklassen.

**Tab. II.7 b): Entwicklung der Absolventenzahlen gemäß "Schüler- und Absolventenprognose 2024"**

Abschlussjahr	Erfüllung der Vollzeitschul- pflicht ohne Mittelschul- abschluss	Abschluss der Mittelschule <sup>1</sup>	Mittlerer Schul- abschluss	Fachhoch- schulreife	Fachge- bundene Hochschul- reife	Allgemeine Hochschul- reife <sup>2</sup>
	1	2	3	4	5	6
2018	7 414	27 883	69 782	20 397	1 427	42 090
2019	6 974	26 808	67 283	17 678	1 549	41 094
2020	5 964	24 219	65 407	16 588	1 382	37 558
2021	6 154	22 917	65 289	15 843	1 359	39 405
2022	6 205	25 352	64 826	16 170	1 357	38 410
2023 <sup>3</sup>	6 477	26 710	64 532	15 780	1 360	37 614
2024	6 550	26 770	64 370	15 720	1 410	37 960
2025	6 860	28 720	63 500	15 320	1 390	9 950
2026	7 050	28 590	66 330	15 350	1 350	37 360
2027	7 040	30 190	68 200	15 180	1 360	37 190
2028	7 120	29 720	69 580	15 490	1 350	36 250
2029	7 170	29 180	69 660	15 820	1 380	37 310
2030	7 130	29 170	69 680	16 020	1 420	38 180
2031	7 230	29 820	71 670	16 060	1 440	38 500
2032	7 470	30 000	74 250	16 080	1 450	37 810
2033	7 470	29 640	75 370	16 470	1 450	38 270
2034	7 520	29 280	76 260	16 930	1 490	40 330
2035	7 590	29 470	76 250	17 180	1 540	42 210
2036	7 510	30 240	76 680	17 410	1 560	43 120

**Entwicklung der Absolventenzahlen nach Abschlussarten**


Quelle: Regionalisierte Schüler- und Absolventenprognose 2024

<sup>1</sup> Ohne Abschlüsse der Mittelschule, die an beruflichen Schulen erworben wurden.

<sup>2</sup> Einschließlich Abschlüssen im Rahmen der Begabtenprüfung.

<sup>3</sup> Im beruflichen Schulbereich lagen zum Zeitpunkt der Erstellung der Regionalisierten Schüler- und Absolventenprognose 2024 für einige Schularten noch keine amtlichen Daten für die Absolventen- und Abgängerzahlen im Abschlussjahr 2023 vor. Die hier ausgewiesenen Zahlen für den mittleren Schulabschluss, die Fachhochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife und die allgemeine Hochschulreife beruhen daher teilweise auf vorläufigen, noch nicht endgültig plausibilisierten Daten (kursiv dargestellt).

**Tab. II.8 a): Absolventen mit 1. Lehramtsprüfung<sup>1</sup>**

Prüfungsjahr	Absolventen mit 1. Lehramtsprüfung für ein Lehramt						
	an Grundschulen	an Mittel-/ Hauptschulen	für Sonder- pädagogik	an Realschulen	an Gymnasien	an beruflichen Schulen <sup>2</sup>	zusammen
	1	2	3	4	5	6	7
2013	1 120	442	383	1 078	2 428	372	5 823
2014	1 161	491	338	965	2 202	409	5 566
2015	1 275	593	318	966	2 159	356	5 667
2016	1 232	612	389	802	2 097	419	5 551
2017	1 457	533	407	638	2 056	377	5 468
2018	1 462	560	404	528	1 794	337	5 085
2019	1 309	517	374	388	1 500	351	4 439
2020	1 357	490	361	398	1 193	338	4 137
2021	1 582	574	365	377	1 164	356	4 418
2022	1 622	504	341	423	972	352	4 214
2023	1 735	449	360	403	991	377	4 315

**Tab. II.8 b): Absolventen mit 2. Staatsprüfung<sup>3</sup>**

Prüfungsjahr <sup>4</sup>	Absolventen mit 2. Staatsprüfung für ein Lehramt						
	an Grundschulen	an Mittel-/ Hauptschulen	für Sonder- pädagogik	an Realschulen	an Gymnasien	an beruflichen Schulen	zusammen
	1	2	3	4	5	6	7
2013	996	534	306	1 294	1 843	313	5 286
2014	886	400	267	1 228	1 824	322	4 927
2015	979	394	326	895	1 967	368	4 929
2016	1 026	428	285	788	1 854	375	4 756
2017	1 078	541	268	793	1 770	393	4 843
2018	1 138	542	317	676	1 852	429	4 954
2019	1 221	445	318	517	1 627	390	4 518
2020	1 213	505	333	437	1 444	361	4 293
2021	1 135	477	353	338	1 178	391	3 872
2022	1 192	495	325	325	1 001	385	3 723
2023	1 301	544	353	271	944	333	3 746


**Weitere Zahlen und Informationen:**
[https://www.statistik.bayern.de/statistik/bildung\\_soziales/hochschulen/#link\\_8](https://www.statistik.bayern.de/statistik/bildung_soziales/hochschulen/#link_8)
<https://www.lehrer-werden.bayern/bewerbung-und-einstellung/einstellungschancen>

Quellen: Bayerisches Landesamt für Statistik, Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst

<sup>1</sup> Ohne Absolventen mit Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzprüfungen.

<sup>2</sup> Einschließlich Master Berufspädagogik und Master Wirtschaftspädagogik (bzw. Diplom-Handelslehrer).

<sup>3</sup> Ohne Fachlehrer.

<sup>4</sup> Es sind jeweils die Zahlen eines Februar- und des folgenden Septembertermins zusammengefasst.

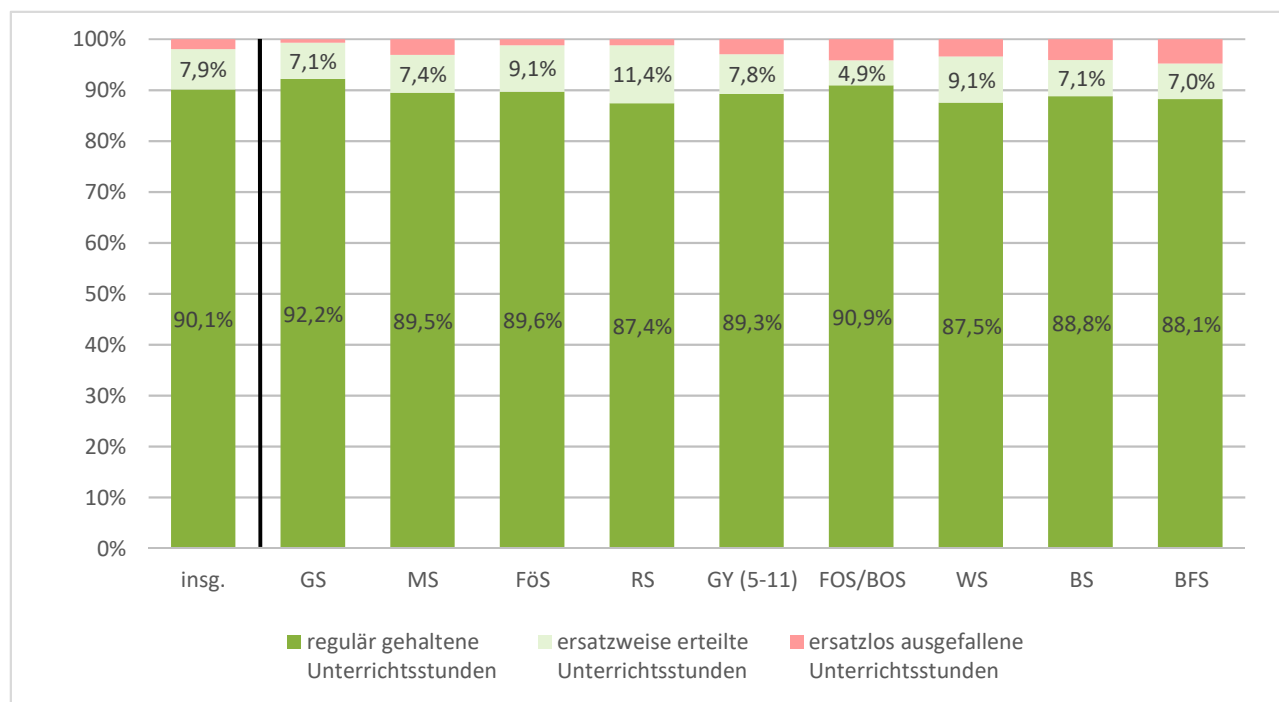
**Tab. II.9: Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden je Fach im Schuljahr 2023/2024**

Fach bzw. Fächerfamilie	Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden				
	Mittel-/Hauptschulen	Realschulen	Gymnasien	Fach- oberschulen	Berufs- oberschulen
	1	2	3	4	5
Katholische Religionslehre	8 777	11 036	14 189	824	145
Evangelische Religionslehre	4 019	5 201	8 723	413	66
Sonstiger Religionsunterricht	767	108	163	-	-
Ethik	9 815	4 835	9 277	1 112	177
Deutsch	69 335	43 953	59 734	8 274	1 702
Latein	-	-	24 158	72	68
Griechisch	165	-	869	-	-
Englisch	40 626	39 918	56 001	8 514	1 778
Französisch	-	6 290	25 288	516	94
Italienisch	-	29	2 050	281	72
Spanisch	16	225	5 546	2 052	312
Geschichte	-	14 601	21 280	1 829	-
Geographie	-	14 428	15 802	-	-
Politik und Gesellschaft	-	2 975	8 297	2 150	49
Wirtschaft/Recht/Verwaltung	11 574	14 383	11 702	8 688	1 452
Gesell.-wiss. Vernetzung	27 637	938	105	1 036	732
Mathematik	56 660	42 331	55 841	10 099	2 182
Physik	-	11 454	21 730	2 023	728
Chemie	-	7 280	18 319	2 079	317
Biologie	-	14 491	14 798	2 269	266
Informatik	12 594	23 681	7 807	968	225
Natur und Technik	24 445	-	16 482	1 266	287
Sport	29 429	22 535	38 698	1 565	9
Musik	9 709	12 427	29 763	103	8
Kunst	16 433	9 701	21 575	1 688	4
Musisch-ästhetische Bildung	64	1 471	1 338	46	9
Ernährung/Werken	29 076	12 985	101	-	-
Technik/Beruf	30 717	7	178	1 019	314
Fachpraktische Ausbildung	-	-	-	7 233	-
Pädagogik/Psychologie	-	-	574	3 582	245
Förderung/Vernetzung	13 978	5 231	12 774	1 058	146
Sonstige Fächer	197	139	455	3 032	258
<b>insgesamt</b>	<b>396 031</b>	<b>322 653</b>	<b>503 613</b>	<b>73 791</b>	<b>11 645</b>


**Weitere Informationen:**
<https://www.lehrplanplus.bayern.de/>

**Tab. II.10: Anteil der ersatzlos ausgefallenen Unterrichtsstunden an staatlichen Schulen**

Schuljahr	Anteil der ersatzlos ausgefallenen Unterrichtsstunden an staatlichen Schulen									
	alle Schularten	Grundschulen	Mittelschulen	Förderzentren	Realschulen	Gymnasien (5-10/11)	FOS/BOS	Wirtschaftsschulen	Berufsschulen	Berufsfachschulen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2013/2014	1,4 %	0,8 %	1,5 %	0,8 %	1,1 %	2,3 %	2,1 %	2,8 %	2,2 %	1,9 %
2014/2015	1,6 %	1,0 %	1,8 %	1,2 %	1,2 %	2,3 %	2,1 %	2,8 %	2,3 %	2,9 %
2015/2016	1,5 %	0,8 %	1,9 %	0,8 %	1,2 %	2,1 %	2,8 %	2,5 %	3,3 %	2,3 %
2016/2017	1,6 %	0,7 %	2,6 %	0,4 %	1,2 %	2,2 %	2,7 %	2,5 %	2,6 %	2,8 %
2017/2018	1,6 %	1,1 %	1,7 %	0,7 %	1,1 %	2,2 %	3,3 %	1,2 %	2,8 %	2,6 %
2018/2019	1,5 %	0,8 %	2,1 %	0,3 %	1,0 %	2,1 %	3,4 %	2,5 %	2,6 %	2,4 %
2019/2020 <sup>1</sup>	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
2020/2021 <sup>2</sup>	2,2 %	2,2 %	2,9 %	1,2 %	1,3 %	1,7 %	2,5 %	2,4 %	3,2 %	4,1 %
2021/2022 <sup>2</sup>	2,2 %	1,4 %	2,5 %	2,3 %	1,6 %	2,5 %	4,6 %	2,4 %	3,8 %	3,9 %
2022/2023	2,0 %	0,9 %	2,9 %	1,5 %	1,2 %	2,5 %	5,0 %	3,1 %	3,7 %	3,7 %
2023/2024	2,0 %	0,7 %	3,1 %	1,2 %	1,2 %	3,0 %	4,2 %	3,4 %	4,1 %	4,8 %

**Erteilter Unterricht und Unterrichtsausfall an staatlichen Schulen im Schuljahr 2023/2024****Weitere Zahlen und Informationen:**

<https://www.km.bayern.de/erhebung-zum-unterrichtsausfall>

Quelle: Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

<sup>1</sup> Für das Schuljahr 2019/2020 stehen aufgrund der durch COVID-19 verursachten Sondersituation keine repräsentativen Daten zum Unterrichtsausfall zur Verfügung.

<sup>2</sup> Hinsichtlich der teilweise deutlichen Abweichungen der Quoten in den Schuljahren 2020/2021 und 2021/2022 gegenüber den entsprechenden Werten der Vorjahre sind die außergewöhnlichen Bedingungen des Schulbetriebs in jenen Schuljahren zu berücksichtigen, der von großen Herausforderungen infolge der COVID-19-Pandemie geprägt war.



**Tab. II.11 a): Schüler in Übergangs- bzw. Deutschklassen an Grund- und Mittel-/Hauptschulen<sup>1</sup>**

Schuljahr	Schüler in Übergangs- bzw. Deutschklassen an Grund- und Mittel-/ Hauptschulen		davon an			
			Grundschulen		Mittel-/Hauptschulen	
	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler
	1	2	3	4	5	6
2013/2014	244	3 634	83	1 167	161	2 467
2014/2015	324	4 971	120	1 725	204	3 246
2015/2016	506	7 772	186	2 612	320	5 160
2016/2017	711	10 626	246	3 374	465	7 252
2017/2018	596	8 606	200	2 835	396	5 771
2018/2019	534	7 609	192	2 627	342	4 982
2019/2020	449	6 129	157	2 072	292	4 057
2020/2021	392	5 152	131	1 662	261	3 490
2021/2022	375	5 553	127	1 842	248	3 711
2022/2023	445	6 648	159	2 309	286	4 339
2023/2024	490	7 051	173	2 323	317	4 728

**Tab. II.11 b): Schüler in Berufsintegrationsklassen<sup>2</sup>**

Schuljahr	Schüler in Berufs- integra- tions- klassen	davon an						
		Berufs- schulen	Berufs- schulen zur sonderpäd. Förderung	Berufsfach- schulen und Fach- schulen (StMUK)	BFS des Gesund- heits- wesens	Wirtschafts- schulen	Fachober- schulen	Berufsob- schulen
		1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	1 356	1 356	-	-	-	-	-	-
2014/2015	2 774	2 737	37	-	-	-	-	-
2015/2016	8 206	8 171	35	-	-	-	-	-
2016/2017	18 859	17 028	83	303	181	502	671	91
2017/2018	17 586	15 489	78	337	192	654	798	38
2018/2019	11 738	10 565	82	189	135	327	405	35
2019/2020	8 642	7 970	61	156	73	199	163	20
2020/2021	6 824	6 433	62	77	66	78	94	14
2021/2022	6 504	6 351	66	11	76	-	-	-
2022/2023	9 049	8 903	65	12	69	-	-	-
2023/2024	11 785	11 646	71	12	56	-	-	-


**Weitere Zahlen und Informationen:**

<https://www.km.bayern.de/lernen/unterstuetzung/integration#integrationsangebote-der-schulen-in-bayern>

<sup>1</sup> Die Übergangsklassen wurden zum Schuljahr 2018/2019 in "Deutschklassen" umbenannt.

<sup>2</sup> Einschließlich Schülern in Berufsintegrationsvorklassen und in Deutschklassen (Berufsschule), jedoch ohne Schüler im Berufsintegrationsjahr und ohne Schüler in Integrationsvorklassen.

Tab. III.1 a): Schüler an Grundschulen

## i) Grundschulen

Schuljahr	Grundschulen						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	2 406	19 781	417 020	205 824	83 493	21,1	16,4
2014/2015	2 405	19 967	420 117	207 183	90 929	21,0	16,5
2015/2016	2 404	20 185	424 286	209 208	100 453	21,0	16,7
2016/2017	2 403	20 521	432 189	213 192	110 990	21,1	16,8
2017/2018	2 404	20 653	435 444	214 832	116 593	21,1	16,9
2018/2019	2 409	20 816	437 799	215 851	122 383	21,0	16,7
2019/2020	2 407	20 881	440 449	217 448	127 514	21,1	16,8
2020/2021	2 408	20 895	442 338	218 351	130 395	21,2	16,7
2021/2022	2 411	21 223	449 810	222 344	134 531	21,2	17,0
2022/2023	2 418	21 729	472 144	233 755	151 886	21,7	17,6
2023/2024	2 420	22 263	487 538	241 582	159 598	21,9	17,8

## ii) Staatliche Grundschulen

Schuljahr	Staatliche Grundschulen						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	2 260	19 048	401 528	198 247	81 045	21,1	16,4
2014/2015	2 258	19 231	404 556	199 538	88 541	21,0	16,5
2015/2016	2 258	19 440	408 453	201 462	97 976	21,0	16,7
2016/2017	2 258	19 773	416 126	205 268	108 452	21,0	16,8
2017/2018	2 258	19 890	419 313	206 861	113 446	21,1	16,9
2018/2019	2 260	20 051	421 515	207 813	119 130	21,0	16,8
2019/2020	2 257	20 115	424 001	209 236	124 354	21,1	16,8
2020/2021	2 257	20 122	425 906	210 222	127 422	21,2	16,8
2021/2022	2 258	20 447	433 173	214 135	131 674	21,2	17,1
2022/2023	2 262	20 937	454 954	225 212	148 842	21,7	17,6
2023/2024	2 265	21 465	470 066	232 797	156 586	21,9	17,8

Tab. III.1 b): Lehrkräfte an Grundschulen

## i) Grundschulen

Schuljahr	Grundschulen						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	36 493	11 785	14 288	8 239	2 181	31 786	87,1 %
2014/2015	37 130	11 869	14 411	8 487	2 363	32 598	87,8 %
2015/2016	37 457	12 030	14 324	8 698	2 405	33 089	88,3 %
2016/2017	37 661	12 080	14 392	8 698	2 491	33 390	88,7 %
2017/2018	36 564	12 633	14 253	7 148	2 530	32 855	89,9 %
2018/2019	37 113	12 699	14 582	7 246	2 586	33 471	90,2 %
2019/2020	37 225	12 754	14 611	7 362	2 498	33 622	90,3 %
2020/2021	37 245	12 576	14 819	7 382	2 468	33 707	90,5 %
2021/2022	37 613	12 442	14 887	7 661	2 623	34 053	90,5 %
2022/2023	39 338	12 111	15 642	8 818	2 767	35 682	90,7 %
2023/2024	40 646	12 134	16 014	9 572	2 926	36 893	90,8 %

## ii) Staatliche Grundschulen

Schuljahr	Staatliche Grundschulen						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	35 299	11 362	13 733	8 023	2 181	30 754	87,1 %
2014/2015	35 895	11 450	13 821	8 261	2 363	31 529	87,8 %
2015/2016	36 172	11 574	13 719	8 474	2 405	31 979	88,4 %
2016/2017	36 418	11 611	13 824	8 492	2 491	32 310	88,7 %
2017/2018	35 240	12 135	13 634	6 945	2 526	31 712	90,0 %
2018/2019	35 711	12 163	13 956	7 006	2 586	32 283	90,4 %
2019/2020	35 800	12 244	13 948	7 110	2 498	32 404	90,5 %
2020/2021	35 854	12 078	14 169	7 139	2 468	32 500	90,6 %
2021/2022	36 195	11 958	14 201	7 415	2 621	32 831	90,7 %
2022/2023	37 868	11 648	14 903	8 558	2 759	34 415	90,9 %
2023/2024	39 167	11 674	15 262	9 306	2 925	35 612	90,9 %

<sup>1</sup> Bedingt durch das Erhebungsverfahren kann es bei den unterhäufig beschäftigten Lehrkräften bis zum Schuljahr 2016/2017 zu Mehrfachzählungen kommen. Seit der Umstellung des Erhebungsverfahrens für die Grundschulen zum Schuljahr 2017/2018 kommen keine Mehrfachzählungen mehr vor.

Tab. III.1 c): Schüler an Mittel-/Hauptschulen

## i) Mittel-/Hauptschulen

Schuljahr	Mittel-/Hauptschulen						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	1 023	10 380	204 974	91 684	53 271	19,7	11,7
2014/2015	1 005	10 319	202 810	90 609	56 640	19,7	11,7
2015/2016	997	10 335	202 196	89 867	62 853	19,6	11,8
2016/2017	1 000	10 437	202 975	89 820	69 307	19,4	11,8
2017/2018	977	10 261	198 909	88 368	72 017	19,4	11,5
2018/2019	971	10 196	197 547	88 124	76 498	19,4	11,5
2019/2020	962	10 080	197 101	88 018	80 424	19,6	11,6
2020/2021	956	10 014	194 634	87 488	82 390	19,4	11,4
2021/2022	956	9 882	191 997	86 666	84 697	19,4	11,3
2022/2023	948	10 216	200 351	90 943	94 286	19,6	11,7
2023/2024	941	10 193	202 769	92 489	97 845	19,9	11,7

## ii) Staatliche Mittel-/Hauptschulen

Schuljahr	Staatliche Mittel-/Hauptschulen						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	916	9 736	191 819	85 466	50 627	19,7	11,6
2014/2015	897	9 659	189 440	84 343	53 986	19,6	11,7
2015/2016	888	9 671	188 540	83 458	60 174	19,5	11,8
2016/2017	891	9 756	189 005	83 255	66 523	19,4	11,7
2017/2018	868	9 578	184 723	81 659	69 112	19,3	11,5
2018/2019	862	9 506	183 237	81 284	73 558	19,3	11,5
2019/2020	852	9 372	182 655	81 104	77 394	19,5	11,6
2020/2021	846	9 310	180 110	80 550	79 281	19,3	11,3
2021/2022	847	9 180	177 419	79 708	81 702	19,3	11,3
2022/2023	837	9 512	185 494	83 863	91 076	19,5	11,7
2023/2024	832	9 493	187 767	85 258	94 601	19,8	11,7

Tab. III.1 d): Lehrkräfte an Mittel-/Hauptschulen

## i) Mittel-/Hauptschulen

Schuljahr	Mittel-/Hauptschulen						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	22 085	12 000	5 336	3 471	1 278	14 017	63,5 %
2014/2015	22 022	11 829	5 423	3 460	1 310	14 127	64,1 %
2015/2016	21 963	11 789	5 362	3 434	1 378	14 276	65,0 %
2016/2017	22 255	12 164	5 285	3 290	1 516	14 687	66,0 %
2017/2018	20 969	12 270	5 177	2 139	1 383	13 792	65,8 %
2018/2019	20 911	11 982	5 356	2 248	1 325	13 801	66,0 %
2019/2020	20 797	11 730	5 413	2 277	1 377	13 739	66,1 %
2020/2021	20 858	11 718	5 437	2 322	1 381	13 780	66,1 %
2021/2022	20 906	11 455	5 521	2 455	1 475	13 873	66,4 %
2022/2023	21 410	11 166	5 961	2 824	1 459	14 351	67,0 %
2023/2024	22 022	11 167	6 239	3 063	1 553	14 807	67,2 %

## ii) Staatliche Mittel-/Hauptschulen

Schuljahr	Staatliche Mittel-/Hauptschulen						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	20 681	11 577	4 733	3 093	1 278	13 058	63,1 %
2014/2015	20 563	11 414	4 779	3 060	1 310	13 142	63,9 %
2015/2016	20 492	11 335	4 711	3 068	1 378	13 270	64,8 %
2016/2017	20 741	11 672	4 644	2 909	1 516	13 669	65,9 %
2017/2018	19 463	11 718	4 525	1 841	1 379	12 769	65,6 %
2018/2019	19 363	11 460	4 662	1 918	1 323	12 750	65,8 %
2019/2020	19 218	11 196	4 689	1 958	1 375	12 666	65,9 %
2020/2021	19 257	11 187	4 725	1 967	1 378	12 701	66,0 %
2021/2022	19 313	10 943	4 772	2 126	1 472	12 782	66,2 %
2022/2023	19 754	10 649	5 191	2 467	1 447	13 196	66,8 %
2023/2024	20 298	10 643	5 465	2 644	1 546	13 601	67,0 %

<sup>1</sup> Bedingt durch das Erhebungsverfahren kann es bei den unterhäufig beschäftigten Lehrkräften bis zum Schuljahr 2016/2017 zu Mehrfachzählungen kommen. Seit der Umstellung des Erhebungsverfahrens für die Mittel-/Hauptschulen zum Schuljahr 2017/2018 kommen keine Mehrfachzählungen mehr vor.

Tab. III.2 a): Schüler an Förderzentren<sup>1</sup>i) Förderzentren<sup>1</sup>

Schuljahr	Förderzentren <sup>1</sup>						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrations-hintergrund		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	351	5 005	53 576	19 862	7 201	10,7	6,3
2014/2015	351	5 008	53 423	19 717	7 406	10,7	6,3
2015/2016	351	4 999	53 256	19 765	7 876	10,7	6,3
2016/2017	351	5 054	53 669	19 937	8 588	10,6	6,2
2017/2018	350	5 129	54 473	20 071	9 905	10,6	6,2
2018/2019	350	5 183	55 384	20 384	11 231	10,7	6,2
2019/2020	350	5 220	55 499	20 482	12 428	10,6	6,1
2020/2021	350	5 265	55 055	20 404	13 930	10,5	6,0
2021/2022	351	5 301	55 488	20 725	15 495	10,5	6,0
2022/2023	352	5 327	56 494	21 178	17 241	10,6	6,1
2023/2024	353	5 378	57 871	21 691	19 013	10,8	6,2

ii) Staatliche Förderzentren<sup>1</sup>

Schuljahr	Staatliche Förderzentren <sup>1</sup>						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrations-hintergrund		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	160	2 447	28 551	10 834	4 915	11,7	6,4
2014/2015	160	2 446	28 590	10 772	5 052	11,7	6,5
2015/2016	159	2 429	28 412	10 706	5 294	11,7	6,5
2016/2017	159	2 458	28 524	10 755	5 646	11,6	6,3
2017/2018	159	2 503	29 071	10 847	6 586	11,6	6,3
2018/2019	159	2 527	29 559	11 080	7 488	11,7	6,3
2019/2020	159	2 539	29 560	11 054	8 084	11,6	6,3
2020/2021	159	2 563	29 315	11 002	8 934	11,4	6,1
2021/2022	159	2 588	29 528	11 204	9 879	11,4	6,1
2022/2023	160	2 578	29 947	11 396	10 703	11,6	6,2
2023/2024	162	2 607	30 700	11 747	11 743	11,8	6,2

<sup>1</sup> Hier und an allen anderen Stellen in der vorliegenden Dokumentation einschließlich Schulen für Kranke (sofern kein anderweitiger Hinweis in expliziter Fußnote). Aus Gründen der Übersicht wird an den übrigen Stellen der Dokumentation auf eine derartige Fußnote verzichtet. Stattdessen sei auf die Ausführungen im Glossar unter "Schulen für Kranke" hingewiesen.

Tab. III.2 b): Lehrkräfte an Förderzentren<sup>1</sup>i) Förderzentren<sup>1</sup>

Schuljahr	Förderzentren <sup>1</sup>						
	Lehrkräfte als Personen <sup>2</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>2</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	10 662	5 565	3 197	1 272	628	8 398	78,8 %
2014/2015	10 725	5 412	3 337	1 320	656	8 474	79,0 %
2015/2016	10 786	5 424	3 426	1 337	599	8 537	79,1 %
2016/2017	11 069	5 556	3 513	1 356	644	8 806	79,6 %
2017/2018	11 316	5 620	3 577	1 439	680	9 017	79,7 %
2018/2019	11 547	5 640	3 723	1 497	687	9 271	80,3 %
2019/2020	11 746	5 673	3 783	1 579	711	9 476	80,7 %
2020/2021	11 898	5 719	3 766	1 718	695	9 615	80,8 %
2021/2022	12 033	5 707	3 869	1 752	705	9 740	80,9 %
2022/2023	12 244	5 605	4 018	1 893	728	9 940	81,2 %
2023/2024	12 545	5 558	4 274	1 992	721	10 241	81,6 %

ii) Staatliche Förderzentren<sup>1</sup>

Schuljahr	Staatliche Förderzentren <sup>1</sup>						
	Lehrkräfte als Personen <sup>2</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>2</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	5 497	2 943	1 589	668	297	4 433	80,6 %
2014/2015	5 536	2 877	1 630	716	313	4 497	81,2 %
2015/2016	5 552	2 888	1 662	708	294	4 502	81,1 %
2016/2017	5 710	3 003	1 684	700	323	4 647	81,4 %
2017/2018	5 866	3 059	1 733	738	336	4 782	81,5 %
2018/2019	5 981	3 059	1 806	767	349	4 895	81,8 %
2019/2020	6 072	3 055	1 864	784	369	4 997	82,3 %
2020/2021	6 182	3 064	1 884	864	370	5 084	82,2 %
2021/2022	6 233	3 051	1 935	879	368	5 120	82,1 %
2022/2023	6 361	3 016	2 005	953	387	5 246	82,5 %
2023/2024	6 504	2 991	2 143	965	405	5 377	82,7 %

<sup>1</sup> Hier und an allen anderen Stellen in der vorliegenden Dokumentation einschließlich Schulen für Kranke (sofern kein anderweitiger Hinweis in expliziter Fußnote). Aus Gründen der Übersicht wird an den übrigen Stellen der Dokumentation auf eine derartige Fußnote verzichtet. Stattdessen sei auf die Ausführungen im Glossar unter "Schulen für Kranke" hingewiesen.

<sup>2</sup> Bedingt durch das Erhebungsverfahren kann es bei den unterhäufig beschäftigten Lehrkräften bis zum Schuljahr 2019/2020 zu Mehrfachzählungen kommen. Seit der Umstellung des Erhebungsverfahrens für die Förderzentren und Schulen für Kranke zum Schuljahr 2020/2021 kommen keine Mehrfachzählungen mehr vor.

**Tab. III.3 a): Schüler an Realschulen****i) Realschulen**

Schuljahr	Realschulen						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrations-hintergrund		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	374	9 060	240 380	121 306	16 201	26,5	15,6
2014/2015	374	8 975	235 632	118 793	16 893	26,3	15,5
2015/2016	374	8 903	232 437	116 940	17 819	26,1	15,5
2016/2017	373	8 677	224 845	112 661	18 924	25,9	15,2
2017/2018	374	8 552	219 819	110 322	22 808	25,7	15,1
2018/2019	375	8 488	216 463	108 744	26 820	25,5	15,0
2019/2020	375	8 407	213 342	107 018	31 460	25,4	14,7
2020/2021	375	8 399	213 433	106 834	35 142	25,4	14,6
2021/2022	375	8 423	212 867	106 346	38 089	25,3	14,5
2022/2023	374	8 578	214 958	107 230	43 345	25,1	14,5
2023/2024	375	8 594	216 284	107 703	44 308	25,2	14,5

**ii) Staatliche Realschulen**

Schuljahr	Staatliche Realschulen						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrations-hintergrund		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	236	6 649	175 477	76 584	9 772	26,4	15,8
2014/2015	236	6 555	171 561	74 906	10 201	26,2	15,7
2015/2016	236	6 484	169 060	73 830	10 914	26,1	15,8
2016/2017	236	6 290	162 873	70 925	11 470	25,9	15,4
2017/2018	238	6 180	158 741	69 694	14 014	25,7	15,3
2018/2019	238	6 115	155 567	68 621	16 435	25,4	15,2
2019/2020	238	6 047	153 225	67 724	19 589	25,3	14,9
2020/2021	238	6 045	153 542	68 010	22 003	25,4	14,8
2021/2022	239	6 079	153 484	68 215	24 212	25,2	14,5
2022/2023	239	6 249	156 339	69 884	28 732	25,0	14,5
2023/2024	239	6 284	157 984	70 873	29 714	25,1	14,4



Tab. III.3 b): Lehrkräfte an Realschulen

## i) Realschulen

Schuljahr	Realschulen						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	17 894	10 428	4 786	1 452	1 228	11 812	66,0 %
2014/2015	17 753	10 273	5 185	1 398	897	11 777	66,3 %
2015/2016	17 594	10 198	5 202	1 405	789	11 688	66,4 %
2016/2017	17 422	9 925	5 287	1 415	795	11 634	66,8 %
2017/2018	17 328	9 747	5 401	1 497	683	11 660	67,3 %
2018/2019	17 285	9 698	5 508	1 552	527	11 666	67,5 %
2019/2020	17 389	9 660	5 645	1 648	436	11 761	67,6 %
2020/2021	17 585	9 726	5 736	1 793	330	11 876	67,5 %
2021/2022	17 913	9 573	5 991	2 015	334	12 121	67,7 %
2022/2023	18 420	9 307	6 420	2 419	274	12 557	68,2 %
2023/2024	18 874	9 019	6 939	2 592	324	12 899	68,3 %

## ii) Staatliche Realschulen

Schuljahr	Staatliche Realschulen						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	12 997	7 757	2 995	1 017	1 228	8 503	65,4 %
2014/2015	12 790	7 538	3 378	981	893	8 397	65,7 %
2015/2016	12 614	7 388	3 428	1 011	787	8 274	65,6 %
2016/2017	12 483	7 181	3 482	1 033	787	8 243	66,0 %
2017/2018	12 389	7 015	3 610	1 086	678	8 272	66,8 %
2018/2019	12 295	6 955	3 728	1 093	519	8 237	67,0 %
2019/2020	12 406	7 008	3 760	1 209	429	8 354	67,3 %
2020/2021	12 624	7 111	3 868	1 320	325	8 508	67,4 %
2021/2022	13 001	7 092	4 084	1 496	329	8 798	67,7 %
2022/2023	13 494	6 972	4 416	1 838	268	9 215	68,3 %
2023/2024	13 840	6 843	4 769	1 909	319	9 466	68,4 %

<sup>1</sup> Bedingt durch das Erhebungsverfahren kann es bei den unterhäufig beschäftigten Lehrkräften bis zum Schuljahr 2013/2014 zu Mehrfachzählungen kommen. Seit der Umstellung des Erhebungsverfahrens für die Realschulen zum Schuljahr 2014/2015 kommen keine Mehrfachzählungen mehr vor.

**Tab. III.3 c): Lehrbefähigungen der Lehrkräfte nach Fächern an Realschulen**

Lehrbefähigungen	Realschulen (alle Schulträger)		Staatliche Realschulen		Kommunale Realschulen		Private Realschulen	
	Lehrkräfte	darunter weibliche Lehrkräfte	Lehrkräfte	darunter weibliche Lehrkräfte	Lehrkräfte	darunter weibliche Lehrkräfte	Lehrkräfte	darunter weibliche Lehrkräfte
	1	2	3	4	5	6	7	8
Kath. Religionslehre	1 702	1 288	1 253	966	117	94	332	228
Evang. Religionslehre	670	515	506	391	64	52	100	72
Ethik (nach LPO)	140	103	95	69	30	23	15	11
Deutsch	5 347	4 284	4 096	3 301	502	406	749	577
Englisch	4 196	3 059	3 267	2 401	384	258	545	400
Französisch	716	636	514	462	66	53	136	121
Italienisch	11	10	5	5	-	-	6	5
Spanisch	27	25	9	7	4	4	14	14
Russisch	8	8	4	4	2	2	2	2
Geschichte	2 265	1 486	1 635	1 091	246	157	384	238
Geographie	2 115	1 484	1 571	1 122	198	132	346	230
Sozialkunde	393	217	244	136	56	29	93	52
Wirtschaftswissenschaften	1 917	1 093	1 467	840	210	111	240	142
Mathematik	4 882	2 992	3 844	2 354	470	295	568	343
Physik	1 583	681	1 243	530	152	70	188	81
Chemie	1 338	935	1 054	743	124	78	160	114
Biologie	1 204	878	937	677	126	90	141	111
Informatik	535	253	301	136	102	48	132	69
Sport	2 435	1 218	1 923	936	257	124	255	158
Musik	1 144	720	890	562	71	37	183	121
Kunst	959	834	737	656	111	88	111	90
Techn. Zeichnen	89	58	20	16	28	15	41	27
Werken	170	122	28	20	68	45	74	57
Ernährung/Gest./Handarb./Hauswirt.	376	371	244	240	27	27	105	104
Kurzschrift	42	36	12	10	6	4	24	22
Textverarbeitung	117	99	31	26	14	11	72	62
Ernährungs- u. Hausw. Wiss.	95	91	69	68	9	8	17	15
Sozialpädagogik	17	11	-	-	5	3	12	8
Psychologie/Pädagogik	175	148	142	120	23	19	10	9
sonstige	744	505	632	430	54	34	58	41
Beratungslehrkraft	369	264	353	253	5	3	11	8

Tab. III.3 d): Schüler an Wirtschaftsschulen

Schuljahr	Wirtschaftsschulen						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt <sup>1</sup>	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	84	923	21 489	10 823	3 185	23,3	13,3
2014/2015	83	883	19 866	9 751	2 895	22,5	12,7
2015/2016	82	851	18 691	9 007	2 642	22,0	12,6
2016/2017	78	841	18 306	8 390	2 863	21,8	12,5
2017/2018	77	826	17 625	7 975	2 984	21,3	12,3
2018/2019	77	806	17 100	7 852	2 739	21,2	12,1
2019/2020	76	792	16 688	7 778	2 880	21,1	12,0
2020/2021	75	796	16 192	7 561	2 848	20,3	11,7
2021/2022	75	791	15 811	7 331	2 863	20,0	11,5
2022/2023	74	796	16 111	7 478	3 940	20,2	11,8
2023/2024	74	808	16 560	7 645	4 950	20,5	11,8

Tab. III.3 e): Lehrkräfte an Wirtschaftsschulen

Schuljahr	Wirtschaftsschulen						
	Lehrkräfte als Personen <sup>2</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>2</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	1 974	1 086	528	312	48	1 103	55,9 %
2014/2015	1 926	1 021	535	325	45	1 101	57,2 %
2015/2016	1 849	968	535	303	43	1 066	57,7 %
2016/2017	1 813	982	490	285	56	1 053	58,1 %
2017/2018	1 772	946	511	259	56	1 047	59,1 %
2018/2019	1 733	930	498	258	47	1 008	58,2 %
2019/2020	1 729	938	482	267	42	1 011	58,5 %
2020/2021	1 689	925	507	219	38	968	57,3 %
2021/2022	1 701	910	497	253	41	973	57,2 %
2022/2023	1 649	893	499	225	32	951	57,7 %
2023/2024	1 703	900	546	227	30	991	58,2 %

<sup>1</sup> Einschließlich Schülern in Berufsintegrationsklassen (vgl. Tab. II.11 b).<sup>2</sup> Bedingt durch das Erhebungsverfahren kann es bei den unterhäufig beschäftigten Lehrkräften bis zum Schuljahr 2021/2022 zu Mehrfachzählungen kommen. Seit der Umstellung des Erhebungsverfahrens für die Wirtschaftsschulen zum Schuljahr 2022/2023 kommen keine Mehrfachzählungen mehr vor.

Tab. III.4 a): Schüler an Gymnasien

## i) Gymnasien

Schuljahr	Gymnasien						
	Schulen	Klassen <sup>1</sup>	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse <sup>1</sup>	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrations-hintergrund		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	422	10 231	346 628	178 497	23 301	26,0	12,8
2014/2015	424	10 019	339 164	175 568	23 903	25,7	12,8
2015/2016	426	9 763	330 995	171 939	25 679	25,5	12,7
2016/2017	429	9 570	323 457	168 743	27 715	25,3	12,7
2017/2018	430	9 475	317 405	166 068	32 723	25,1	12,7
2018/2019	430	9 579	313 917	164 577	37 065	25,1	12,7
2019/2020	431	9 619	311 212	163 385	41 260	25,0	12,7
2020/2021	433	9 709	314 712	164 965	45 469	25,1	12,8
2021/2022	433	9 866	318 302	166 223	49 060	25,1	12,9
2022/2023	434	10 227	324 121	168 804	56 461	24,8	12,9
2023/2024	434	11 463	321 709	167 394	58 119	24,6	12,8

## ii) Staatliche Gymnasien

Schuljahr	Staatliche Gymnasien						
	Schulen	Klassen <sup>1</sup>	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse <sup>1</sup>	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrations-hintergrund		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	317	8 450	288 478	142 283	18 009	26,3	12,9
2014/2015	319	8 254	282 163	139 959	18 683	26,0	13,0
2015/2016	320	8 024	274 905	137 027	20 104	25,8	13,0
2016/2017	321	7 823	267 895	134 232	21 598	25,6	12,9
2017/2018	322	7 737	262 369	132 060	25 147	25,4	13,0
2018/2019	322	7 819	258 778	130 775	28 579	25,3	13,0
2019/2020	323	7 834	256 161	129 888	31 930	25,3	13,0
2020/2021	325	7 899	258 815	131 254	35 188	25,4	13,1
2021/2022	325	8 041	261 921	132 481	38 054	25,4	13,2
2022/2023	326	8 391	267 445	134 996	44 340	25,0	13,1
2023/2024	326	9 386	265 945	134 247	45 839	24,8	13,0

<sup>1</sup> Ohne Kursgruppen (Oberstufe).

Tab. III.4 b): Lehrkräfte an Gymnasien

## i) Gymnasien

Schuljahr	Gymnasien						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	33 062	17 847	8 444	4 302	2 469	18 852	57,0 %
2014/2015	32 505	17 358	8 671	4 257	2 219	18 705	57,5 %
2015/2016	32 039	17 101	8 687	4 131	2 120	18 581	58,0 %
2016/2017	31 569	16 550	8 908	4 013	2 098	18 476	58,5 %
2017/2018	31 157	15 874	9 217	3 978	2 088	18 468	59,3 %
2018/2019	30 975	15 421	9 716	4 036	1 802	18 414	59,4 %
2019/2020	30 619	15 169	9 965	4 085	1 400	18 374	60,0 %
2020/2021	30 733	15 158	10 224	4 186	1 165	18 518	60,3 %
2021/2022	31 267	15 102	10 515	4 670	980	18 943	60,6 %
2022/2023	32 505	14 887	11 320	5 389	909	19 799	60,9 %
2023/2024	32 509	14 728	11 582	5 374	825	19 827	61,0 %

## ii) Staatliche Gymnasien

Schuljahr	Staatliche Gymnasien						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	27 326	14 611	6 551	3 696	2 468	15 622	57,2 %
2014/2015	26 774	14 224	6 709	3 639	2 202	15 448	57,7 %
2015/2016	26 263	14 030	6 584	3 543	2 106	15 260	58,1 %
2016/2017	25 788	13 458	6 837	3 403	2 090	15 094	58,5 %
2017/2018	25 412	12 807	7 153	3 365	2 087	15 052	59,2 %
2018/2019	25 230	12 384	7 631	3 417	1 798	14 993	59,4 %
2019/2020	24 862	12 151	7 831	3 484	1 396	14 897	59,9 %
2020/2021	24 914	12 163	8 054	3 539	1 158	14 985	60,1 %
2021/2022	25 510	12 178	8 381	3 983	968	15 455	60,6 %
2022/2023	26 653	12 113	9 057	4 585	898	16 284	61,1 %
2023/2024	26 603	12 073	9 172	4 548	810	16 273	61,2 %

<sup>1</sup> Bedingt durch das Erhebungsverfahren kann es bei den unterhäufig beschäftigten Lehrkräften bis zum Schuljahr 2013/2014 zu Mehrfachzählungen kommen. Seit der Umstellung des Erhebungsverfahrens für die Gymnasien zum Schuljahr 2014/2015 kommen keine Mehrfachzählungen mehr vor.

Tab. III.4 c): Lehrbefähigungen der Lehrkräfte nach Fächern an Gymnasien

Lehrbefähigungen	Gymnasien (alle Schulträger)		Staatliche Gymnasien		Kommunale Gymnasien		Private Gymnasien	
	Lehrkräfte	darunter weibliche Lehrkräfte	Lehrkräfte	darunter weibliche Lehrkräfte	Lehrkräfte	darunter weibliche Lehrkräfte	Lehrkräfte	darunter weibliche Lehrkräfte
	1	2	3	4	5	6	7	8
Kath. Religionslehre	2 058	1 228	1 665	1 017	115	77	278	134
Evang. Religionslehre	894	550	742	458	75	45	77	47
Ethik (nach LPO)	820	501	666	399	122	81	32	21
Deutsch	8 311	5 870	6 964	4 929	680	483	667	458
Latein	2 880	1 803	2 427	1 539	178	111	275	153
Griechisch	312	107	271	92	10	5	31	10
Englisch	7 773	5 525	6 565	4 670	632	483	576	372
Französisch	3 168	2 723	2 639	2 282	276	229	253	212
Italienisch	483	401	419	344	36	32	28	25
Spanisch	1 130	923	919	754	105	82	106	87
Russisch	50	43	36	32	9	7	5	4
Geschichte	4 487	2 486	3 660	2 052	397	216	430	218
Geographie	2 693	1 535	2 205	1 272	238	124	250	139
Sozialkunde	2 051	1 057	1 617	833	217	113	217	111
Wirtschaftswissenschaften	1 636	858	1 364	723	128	68	144	67
Mathematik	6 097	2 874	5 161	2 404	512	262	424	208
Physik	3 160	1 090	2 704	924	261	96	195	70
Chemie	2 806	1 711	2 437	1 497	194	112	175	102
Biologie	2 723	1 744	2 339	1 505	210	130	174	109
Informatik	988	288	869	248	74	28	45	12
Sport	4 201	2 125	3 553	1 792	371	188	277	145
Musik	1 712	906	1 446	771	131	70	135	65
Kunst	1 097	728	899	584	104	73	94	71
Werken	9	5	3	2	1	-	5	3
Ernährung/Gest./Handarb./Hauswirt.	9	8	4	4	-	-	5	4
Textverarbeitung	9	9	8	8	-	-	1	1
Psychologie/Pädagogik	548	445	447	361	61	50	40	34
sonstige	588	427	513	376	46	32	29	19
Beratungslehrkraft	457	298	434	282	12	11	11	5

Tab. III.5 a): Schüler an Freien Waldorfschulen

Schuljahr	Freie Waldorfschulen						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	21	333	8 205	4 169	237	24,6	13,4
2014/2015	22	338	8 355	4 234	251	24,7	13,5
2015/2016	22	343	8 406	4 222	292	24,5	13,3
2016/2017	23	347	8 530	4 303	337	24,6	13,5
2017/2018	23	356	8 657	4 381	381	24,3	13,4
2018/2019	25	365	8 905	4 569	368	24,4	13,7
2019/2020	25	374	8 998	4 604	555	24,1	13,5
2020/2021	25	379	9 131	4 674	531	24,1	13,5
2021/2022	25	387	9 239	4 751	464	23,9	13,7
2022/2023	25	387	9 340	4 821	580	24,1	13,9
2023/2024	25	387	9 351	4 842	547	24,2	13,9

Tab. III.5 b): Lehrkräfte an Freien Waldorfschulen

Schuljahr	Freie Waldorfschulen						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	863	296	370	197	-	551	63,8 %
2014/2015	877	289	395	193	-	553	63,1 %
2015/2016	885	288	408	189	-	561	63,4 %
2016/2017	901	261	438	202	-	575	63,8 %
2017/2018	911	289	428	194	-	591	64,9 %
2018/2019	939	280	431	228	-	607	64,6 %
2019/2020	961	198	527	235	1	632	65,8 %
2020/2021	964	177	570	217	-	623	64,6 %
2021/2022	963	144	605	214	-	627	65,1 %
2022/2023	965	126	605	233	1	624	64,7 %
2023/2024	991	114	623	254	-	645	65,1 %

<sup>1</sup> Bedingt durch das Erhebungsverfahren kann es bei den unterhäufig beschäftigten Lehrkräften bis zum Schuljahr 2018/2019 zu Mehrfachzählungen kommen. Seit der Umstellung des Erhebungsverfahrens für die Freien Waldorfschulen zum Schuljahr 2019/2020 kommen keine Mehrfachzählungen mehr vor.

Tab. III.6 a): Schüler an Berufsschulen

## i) Berufsschulen

Schuljahr	Berufsschulen						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt <sup>1</sup>	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>2</sup>		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	179	11 305	257 218	100 606	(33 818)	22,8	36,6
2014/2015	181	11 201	254 107	98 172	(35 210)	22,7	35,8
2015/2016	181	11 306	257 442	97 238	(41 444)	22,8	35,9
2016/2017	182	11 861	266 939	97 971	(51 822)	22,5	34,8
2017/2018	183	11 855	266 091	96 465	(52 924)	22,4	34,5
2018/2019	183	11 617	261 897	95 111	(49 965)	22,5	34,6
2019/2020	183	11 450	257 204	93 106	(48 512)	22,5	34,5
2020/2021	182	11 150	244 975	88 139	(45 319)	22,0	33,4
2021/2022	183	10 842	237 013	84 519	(44 141)	21,9	33,0
2022/2023	183	10 588	231 284	83 123	51 136	21,8	32,2
2023/2024	183	10 719	234 069	83 804	59 743	21,8	31,8

## ii) Staatliche Berufsschulen

Schuljahr	Staatliche Berufsschulen						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt <sup>1</sup>	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>2</sup>		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	119	7 964	176 320	65 190	(18 574)	22,1	36,4
2014/2015	119	7 879	174 473	63 378	(19 785)	22,1	35,4
2015/2016	119	7 959	176 982	62 450	(24 684)	22,2	35,7
2016/2017	119	8 410	184 468	63 089	(32 861)	21,9	34,6
2017/2018	120	8 397	183 161	62 006	(32 945)	21,8	34,2
2018/2019	120	8 200	179 591	61 337	(30 324)	21,9	34,3
2019/2020	120	8 063	175 325	59 653	(28 637)	21,7	34,2
2020/2021	120	7 852	166 663	56 525	(26 672)	21,2	32,9
2021/2022	120	7 665	161 468	54 321	(26 223)	21,1	32,4
2022/2023	120	7 501	158 690	53 880	31 250	21,2	31,7
2023/2024	120	7 619	161 199	54 317	36 794	21,2	31,2

<sup>1</sup> Einschließlich Schülern in Berufsintegrationsklassen (vgl. Tab. II.11 b).<sup>2</sup> An der Berufsschule wird das Merkmal "Muttersprache" verfahrensbedingt erst seit dem Schuljahr 2022/2023 erfasst. Für frühere Schuljahre kann jenes Merkmal daher nicht zur Bestimmung der Schüler mit Migrationshintergrund herangezogen werden. Die eingeklammerten Zahlen stützen sich allein auf die Staatsangehörigkeit sowie das Geburtsland und bilden damit eine untere Schranke für die Anzahl bzw. den Anteil der Schüler mit Migrationshintergrund.



Tab. III.6 b): Lehrkräfte an Berufsschulen

## i) Berufsschulen

Schuljahr	Berufsschulen						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	9 258	5 524	1 492	1 703	539	3 430	37,0 %
2014/2015	9 438	5 593	1 577	1 704	564	3 567	37,8 %
2015/2016	9 630	5 696	1 640	1 702	592	3 744	38,9 %
2016/2017	10 228	5 964	1 836	1 814	614	4 168	40,8 %
2017/2018	10 359	6 019	1 903	1 803	634	4 312	41,6 %
2018/2019	10 144	5 892	1 902	1 755	595	4 244	41,8 %
2019/2020	9 918	5 809	1 885	1 671	553	4 114	41,5 %
2020/2021	9 806	5 738	1 897	1 606	565	4 086	41,7 %
2021/2022	9 645	5 619	1 910	1 607	509	4 002	41,5 %
2022/2023	9 248	5 345	2 011	1 612	280	3 770	40,8 %
2023/2024	9 423	5 401	2 100	1 621	301	3 924	41,6 %

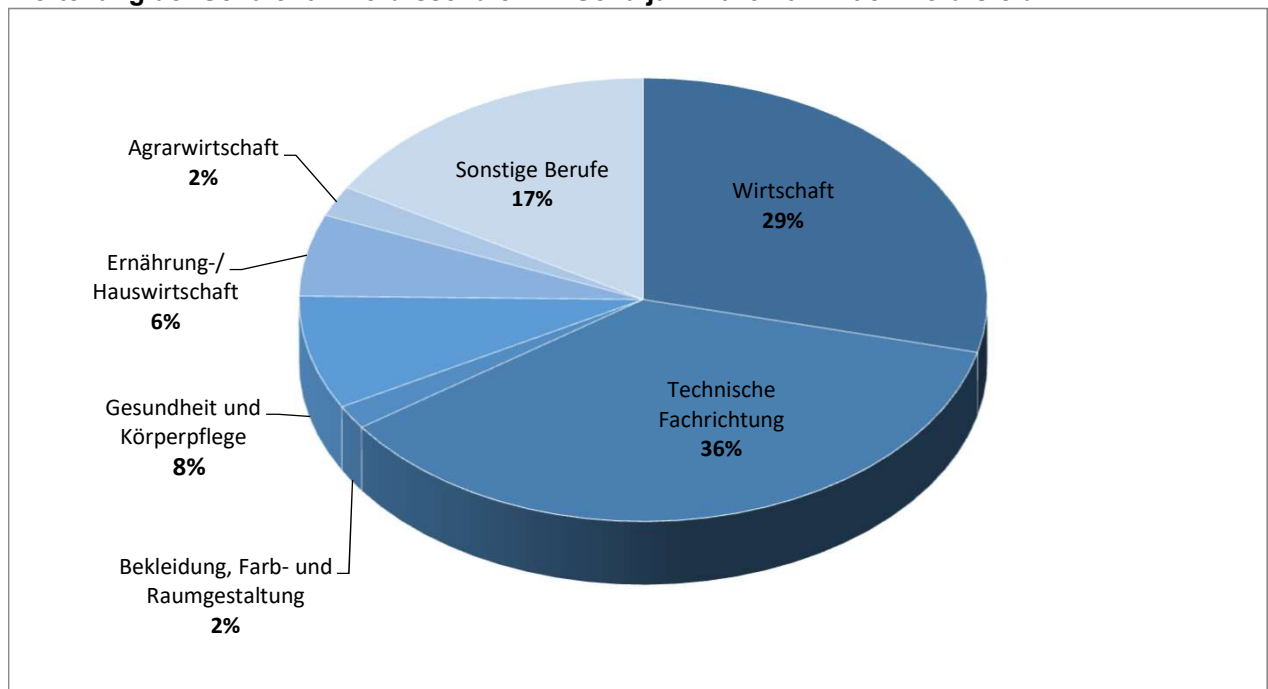
## ii) Staatliche Berufsschulen

Schuljahr	Staatliche Berufsschulen						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	6 638	3 845	905	1 381	507	2 350	35,4 %
2014/2015	6 793	3 915	972	1 390	516	2 468	36,3 %
2015/2016	6 937	3 984	1 028	1 376	549	2 584	37,2 %
2016/2017	7 383	4 185	1 196	1 450	552	2 906	39,4 %
2017/2018	7 463	4 213	1 245	1 448	557	2 998	40,2 %
2018/2019	7 299	4 132	1 243	1 395	529	2 933	40,2 %
2019/2020	7 093	4 037	1 227	1 333	496	2 829	39,9 %
2020/2021	7 020	4 015	1 212	1 278	515	2 799	39,9 %
2021/2022	6 923	3 934	1 242	1 283	464	2 751	39,7 %
2022/2023	6 605	3 742	1 338	1 300	225	2 554	38,7 %
2023/2024	6 756	3 793	1 393	1 298	272	2 683	39,7 %

<sup>1</sup> Bedingt durch das Erhebungsverfahren kann es bei den unterhäufig beschäftigten Lehrkräften bis zum Schuljahr 2021/2022 zu Mehrfachzählungen kommen. Seit der Umstellung des Erhebungsverfahrens für die Berufsschulen zum Schuljahr 2022/2023 kommen keine Mehrfachzählungen mehr vor.

**Tab. III.6 c): Schüler an Berufsschulen nach Berufsfeldern**

Schuljahr	Schüler an Berufsschulen nach Berufsfeldern						
	Wirtschaft und Verwaltung	Technische Fachrichtung (z. B. Metall, Elektro, Bau)	Bekleidung, Farbtechnik und Raumgestaltung	Gesundheit und Körperpflege	Ernährung und Versorgung	Agrarwirtschaft	Sonstige Berufe bzw. Berufsvorbereitung <sup>1</sup>
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	85 313	94 067	6 018	18 529	19 575	5 013	28 703
2014/2015	82 695	93 955	5 705	18 278	17 687	5 055	30 732
2015/2016	81 500	93 712	5 467	18 511	17 117	5 140	35 995
2016/2017	80 697	94 364	5 423	19 215	16 248	5 273	45 719
2017/2018	79 563	95 288	5 293	19 720	15 980	5 235	45 012
2018/2019	78 855	96 075	5 140	20 047	15 202	5 237	41 341
2019/2020	77 151	95 922	4 863	20 050	14 812	5 097	39 309
2020/2021	73 347	92 567	4 610	19 348	13 442	5 129	36 532
2021/2022	70 002	90 176	4 505	19 587	12 634	5 261	34 848
2022/2023	67 189	86 430	4 341	19 446	12 967	5 283	35 628
2023/2024	67 480	85 205	4 045	19 389	13 982	5 224	38 744

**Verteilung der Schüler an Berufsschulen im Schuljahr 2023/2024 nach Berufsfeld**

<sup>1</sup> Einschließlich Schülern in Berufsintegrationsklassen (vgl. Tab. II.11 b).

Tab. III.7 a): Schüler an Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung

Schuljahr	Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt <sup>1</sup>	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>2</sup>		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	47	1 361	13 394	4 756	(2 762)	9,8	11,9
2014/2015	47	1 260	13 167	4 581	(2 752)	10,5	11,9
2015/2016	47	1 281	13 257	4 404	(2 949)	10,3	11,9
2016/2017	47	1 270	13 228	4 394	(2 990)	10,4	11,9
2017/2018	47	1 266	13 266	4 287	(3 037)	10,5	11,9
2018/2019	46	1 264	13 050	4 234	(2 869)	10,3	11,8
2019/2020	46	1 265	12 756	4 104	(2 757)	10,1	11,5
2020/2021	46	1 264	12 413	4 042	(2 693)	9,8	11,2
2021/2022	46	1 253	12 176	3 924	(2 642)	9,7	10,9
2022/2023	46	1 199	11 535	3 720	(2 424)	9,6	10,4
2023/2024	45	1 133	11 313	3 789	(2 416)	10,0	10,5

Tab. III.7 b): Lehrkräfte an Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung

Schuljahr	Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung						
	Lehrkräfte als Personen <sup>3</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>3</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	1 411	845	287	276	3	600	42,5 %
2014/2015	1 363	827	297	233	6	592	43,4 %
2015/2016	1 374	826	296	243	9	612	44,5 %
2016/2017	1 368	827	303	231	7	597	43,6 %
2017/2018	1 364	831	298	231	4	603	44,2 %
2018/2019	1 360	817	303	231	9	613	45,1 %
2019/2020	1 353	830	299	210	14	624	46,1 %
2020/2021	1 358	825	328	201	4	632	46,5 %
2021/2022	1 351	818	327	201	5	640	47,4 %
2022/2023	1 351	795	349	198	9	657	48,6 %
2023/2024	1 315	761	347	199	8	641	48,7 %

<sup>1</sup> Einschließlich Schülern in Berufsintegrationsklassen (vgl. Tab. II.11 b).<sup>2</sup> An einigen beruflichen Schulen, darunter den Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung, wird das Merkmal "Verkehrssprache in der Familie" (bzw. "Muttersprache") nicht erfasst und kann nicht zur Bestimmung der Schüler mit Migrationshintergrund herangezogen werden. Die eingeklammerten Zahlen stützen sich allein auf die Staatsangehörigkeit sowie das Geburtsland und bilden damit eine untere Schranke für die Anzahl bzw. den Anteil der Schüler mit Migrationshintergrund.<sup>3</sup> Bedingt durch das Erhebungsverfahren kann es bei den unterhäufig beschäftigten Lehrkräften zu Mehrfachzählungen kommen.

Tab. III.8 a): Schüler an Berufsfachschulen

Schuljahr	Berufsfachschulen						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt <sup>1</sup>	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>2</sup>		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	315	1 034	21 376	15 845	(3 378)	20,7	10,0
2014/2015	315	1 022	20 784	15 289	(3 260)	20,3	9,7
2015/2016	309	1 000	20 214	14 874	(3 223)	20,2	9,7
2016/2017	305	1 001	20 088	14 616	(3 474)	20,1	9,7
2017/2018	306	1 002	19 803	14 142	(3 681)	19,8	9,5
2018/2019	301	976	19 396	13 711	(3 965)	19,9	9,4
2019/2020	296	960	18 819	13 494	(4 010)	19,6	9,3
2020/2021	291	952	18 396	13 293	(3 955)	19,3	9,1
2021/2022	293	935	17 164	12 419	(3 938)	18,4	8,6
2022/2023	290	890	15 829	11 448	4 205	17,8	8,7
2023/2024	287	885	15 998	11 702	4 671	18,1	8,7

Tab. III.8 b): Lehrkräfte an Berufsfachschulen

Schuljahr	Berufsfachschulen						
	Lehrkräfte als Personen <sup>3</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>3</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	3 571	1 036	936	1 480	119	2 408	67,4 %
2014/2015	3 628	1 038	940	1 500	150	2 458	67,8 %
2015/2016	3 516	1 012	928	1 417	159	2 420	68,8 %
2016/2017	3 438	979	966	1 338	155	2 394	69,6 %
2017/2018	3 423	1 028	940	1 309	146	2 374	69,4 %
2018/2019	3 411	1 034	915	1 347	115	2 388	70,0 %
2019/2020	3 346	1 020	910	1 302	114	2 314	69,2 %
2020/2021	3 282	1 013	906	1 260	103	2 284	69,6 %
2021/2022	3 237	989	879	1 223	146	2 216	68,5 %
2022/2023	2 661	877	847	845	92	1 868	70,2 %
2023/2024	2 608	893	806	839	70	1 828	70,1 %

<sup>1</sup> Einschließlich Schülern in Berufsintegrationsklassen (vgl. Tab. II.11 b).<sup>2</sup> An der Berufsfachschule wird das Merkmal "Muttersprache" verfahrensbedingt erst seit dem Schuljahr 2022/2023 erfasst. Für frühere Schuljahre kann jenes Merkmal daher nicht zur Bestimmung der Schüler mit Migrationshintergrund herangezogen werden. Die eingeklammerten Zahlen stützen sich allein auf die Staatsangehörigkeit sowie das Geburtsland und bilden damit eine untere Schranke für die Anzahl bzw. den Anteil der Schüler mit Migrationshintergrund.<sup>3</sup> Bedingt durch das Erhebungsverfahren kann es bei den unterhäufig beschäftigten Lehrkräften bis zum Schuljahr 2021/2022 zu Mehrfachzählungen kommen. Seit der Umstellung des Erhebungsverfahrens für die Berufsfachschulen zum Schuljahr 2022/2023 kommen keine Mehrfachzählungen mehr vor.

Tab. III.8 c): Schüler an Berufsfachschulen des Gesundheitswesens

Schuljahr	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt <sup>1</sup>	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>2</sup>		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	467	1 371	29 048	23 094	(4 148)	21,2	11,2
2014/2015	470	1 388	29 564	23 484	(4 816)	21,3	11,2
2015/2016	468	1 394	29 799	23 406	(5 519)	21,4	11,3
2016/2017	467	1 435	30 545	23 533	(6 442)	21,3	11,3
2017/2018	462	1 438	30 629	23 306	(6 834)	21,3	11,2
2018/2019	471	1 459	30 804	23 522	(7 394)	21,1	11,0
2019/2020	472	1 470	31 946	24 350	(8 188)	21,7	11,2
2020/2021	657	1 490	32 405	24 597	(8 659)	21,7	11,1
2021/2022	659	1 496	33 478	25 278	(9 341)	22,4	11,3
2022/2023	515	1 556	32 205	23 958	(9 229)	20,7	10,5
2023/2024	501	1 582	33 272	24 699	(10 500)	21,0	10,8

Tab. III.8 d): Lehrkräfte an Berufsfachschulen des Gesundheitswesens

Schuljahr	Berufsfachschulen des Gesundheitswesens						
	Lehrkräfte als Personen <sup>3</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>3</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	7 717	1 072	1 144	5 501	-	5 003	64,8 %
2014/2015	7 769	1 104	1 161	5 504	-	5 142	66,2 %
2015/2016	7 721	1 083	1 264	5 374	-	5 129	66,4 %
2016/2017	7 679	1 129	1 264	5 286	-	4 828	62,9 %
2017/2018	7 641	1 163	1 282	5 196	-	4 856	63,6 %
2018/2019	7 691	1 144	1 359	5 188	-	4 952	64,4 %
2019/2020	7 779	1 140	1 417	5 222	-	5 020	64,5 %
2020/2021	8 485	1 137	1 457	5 891	-	5 581	65,8 %
2021/2022	8 238	1 186	1 507	5 545	-	5 488	66,6 %
2022/2023	7 192	1 187	1 623	4 382	-	4 839	67,3 %
2023/2024	7 241	1 230	1 721	4 290	-	4 870	67,3 %

<sup>1</sup> Einschließlich Schülern in Berufsintegrationsklassen (vgl. Tab. II.11 b).<sup>2</sup> An einigen beruflichen Schulen, darunter den Berufsfachschulen des Gesundheitswesens, wird das Merkmal "Verkehrssprache in der Familie" (bzw. "Muttersprache") nicht erfasst und kann nicht zur Bestimmung der Schüler mit Migrationshintergrund herangezogen werden. Die eingeklammerten Zahlen stützen sich allein auf die Staatsangehörigkeit sowie das Geburtsland und bilden damit eine untere Schranke für die Anzahl bzw. den Anteil der Schüler mit Migrationshintergrund.<sup>3</sup> Bedingt durch das Erhebungsverfahren kann es bei den unterhäufig beschäftigten Lehrkräften zu Mehrfachzählungen kommen.

**Tab. III.9 a): Schüler an Fachoberschulen****i) Fachoberschulen**

Schuljahr	Fachoberschulen						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt <sup>1</sup>	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>2</sup>		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	106	1 754	42 797	22 701	(5 219)	24,4	15,5
2014/2015	107	1 850	45 297	24 059	(5 574)	24,5	15,5
2015/2016	110	1 915	46 494	24 739	(5 768)	24,3	15,3
2016/2017	113	2 088	49 151	25 783	(6 741)	23,5	15,0
2017/2018	115	2 118	49 857	26 067	(6 781)	23,5	14,6
2018/2019	117	2 097	47 481	25 368	(5 994)	22,6	13,7
2019/2020	119	2 066	46 049	24 802	(5 466)	22,3	13,3
2020/2021	121	2 083	46 652	25 387	(5 601)	22,4	13,1
2021/2022	121	2 169	48 451	26 548	(6 036)	22,3	13,2
2022/2023	122	2 191	48 395	26 689	(6 400)	22,1	13,0
2023/2024	121	2 195	47 273	26 294	(6 999)	21,5	12,4

**ii) Staatliche Fachoberschulen**

Schuljahr	Staatliche Fachoberschulen						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt <sup>1</sup>	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>2</sup>		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	64	1 444	35 710	18 602	(4 089)	24,7	15,8
2014/2015	64	1 524	37 892	19 738	(4 374)	24,9	15,8
2015/2016	65	1 580	39 050	20 400	(4 566)	24,7	15,7
2016/2017	66	1 746	41 861	21 560	(5 559)	24,0	15,4
2017/2018	67	1 776	42 570	21 852	(5 649)	24,0	15,0
2018/2019	68	1 750	40 334	21 241	(5 049)	23,0	14,0
2019/2020	69	1 703	38 756	20 543	(4 609)	22,8	13,6
2020/2021	70	1 699	38 892	20 802	(4 670)	22,9	13,5
2021/2022	70	1 768	40 422	21 658	(5 042)	22,9	13,6
2022/2023	70	1 788	40 429	21 760	(5 363)	22,6	13,3
2023/2024	70	1 804	39 679	21 574	(5 923)	22,0	12,7

<sup>1</sup> Einschließlich Schülern in Berufsintegrationsklassen (vgl. Tab. II.11 b).<sup>2</sup> An einigen beruflichen Schulen, darunter den Fachoberschulen, wird das Merkmal "Verkehrssprache in der Familie" (bzw. "Muttersprache") nicht erfasst und kann nicht zur Bestimmung der Schüler mit Migrationshintergrund herangezogen werden. Die eingeklammerten Zahlen stützen sich allein auf die Staatsangehörigkeit sowie das Geburtsland und bilden damit eine untere Schranke für die Anzahl bzw. den Anteil der Schüler mit Migrationshintergrund.

Tab. III.9 b): Lehrkräfte an Fachoberschulen

## i) Fachoberschulen

Schuljahr	Fachoberschulen						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	3 678	2 096	719	753	110	1 791	48,7 %
2014/2015	3 892	2 221	759	787	125	1 965	50,5 %
2015/2016	4 012	2 341	799	753	119	2 074	51,7 %
2016/2017	4 319	2 539	903	762	115	2 312	53,5 %
2017/2018	4 522	2 607	969	815	131	2 463	54,5 %
2018/2019	4 597	2 619	1 013	834	131	2 557	55,6 %
2019/2020	4 655	2 612	1 081	838	124	2 607	56,0 %
2020/2021	4 753	2 569	1 178	864	142	2 684	56,5 %
2021/2022	4 952	2 620	1 281	901	150	2 790	56,3 %
2022/2023	5 075	2 608	1 402	962	103	2 908	57,3 %
2023/2024	5 223	2 618	1 497	998	110	3 000	57,4 %

## ii) Staatliche Fachoberschulen

Schuljahr	Staatliche Fachoberschulen						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	2 962	1 824	533	495	110	1 378	46,5 %
2014/2015	3 166	1 948	557	537	124	1 535	48,5 %
2015/2016	3 272	2 048	601	505	118	1 627	49,7 %
2016/2017	3 548	2 241	682	510	115	1 841	51,9 %
2017/2018	3 710	2 317	742	521	130	1 953	52,6 %
2018/2019	3 779	2 320	776	553	130	2 041	54,0 %
2019/2020	3 775	2 313	812	526	124	2 051	54,3 %
2020/2021	3 832	2 263	879	548	142	2 105	54,9 %
2021/2022	4 009	2 305	971	584	149	2 184	54,5 %
2022/2023	4 108	2 318	1 058	629	103	2 288	55,7 %
2023/2024	4 245	2 342	1 149	645	109	2 365	55,7 %

<sup>1</sup> Bedingt durch das Erhebungsverfahren kann es bei den unterhäufig beschäftigten Lehrkräften zu Mehrfachzählungen kommen.

Tab. III.9 c): Schüler an Berufsoberschulen

## i) Berufsoberschulen

Schuljahr	Berufsoberschulen						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt <sup>1</sup>	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>2</sup>		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	70	595	13 129	5 402	(1 480)	22,1	11,8
2014/2015	72	575	12 344	5 036	(1 464)	21,5	11,5
2015/2016	69	524	11 204	4 501	(1 300)	21,4	11,4
2016/2017	68	482	9 977	3 987	(1 237)	20,7	10,7
2017/2018	68	429	8 828	3 570	(975)	20,6	10,6
2018/2019	67	424	8 152	3 438	(903)	19,2	10,1
2019/2020	66	398	7 482	3 163	(843)	18,8	10,0
2020/2021	65	386	7 218	3 027	(769)	18,7	10,0
2021/2022	64	383	7 085	3 043	(754)	18,5	10,2
2022/2023	64	351	6 220	2 721	(740)	17,7	9,6
2023/2024	64	313	5 269	2 253	(625)	16,8	9,0

## ii) Staatliche Berufsoberschulen

Schuljahr	Staatliche Berufsoberschulen						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt <sup>1</sup>	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>2</sup>		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	60	508	11 076	4 296	(1 138)	21,8	11,9
2014/2015	61	491	10 410	4 007	(1 112)	21,2	11,5
2015/2016	60	447	9 441	3 539	(980)	21,1	11,4
2016/2017	61	416	8 447	3 134	(939)	20,3	10,7
2017/2018	61	368	7 487	2 820	(712)	20,3	10,6
2018/2019	60	366	6 820	2 657	(635)	18,6	10,0
2019/2020	59	346	6 300	2 457	(583)	18,2	9,9
2020/2021	59	337	6 082	2 342	(526)	18,0	9,9
2021/2022	58	336	6 043	2 428	(513)	18,0	10,1
2022/2023	58	307	5 217	2 101	(488)	17,0	9,4
2023/2024	58	270	4 394	1 716	(418)	16,3	8,9

<sup>1</sup> Einschließlich Schülern in Berufsintegrationsklassen (vgl. Tab. II.11 b).<sup>2</sup> An einigen beruflichen Schulen, darunter den Berufsoberschulen, wird das Merkmal "Verkehrssprache in der Familie" (bzw. "Muttersprache") nicht erfasst und kann nicht zur Bestimmung der Schüler mit Migrationshintergrund herangezogen werden. Die eingeklammerten Zahlen stützen sich allein auf die Staatsangehörigkeit sowie das Geburtsland und bilden damit eine untere Schranke für die Anzahl bzw. den Anteil der Schüler mit Migrationshintergrund.



Tab. III.9 d): Lehrkräfte an Berufsoberschulen

## i) Berufsoberschulen

Schuljahr	Berufsoberschulen						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	1 141	679	210	207	45	582	51,0 %
2014/2015	1 088	627	207	209	45	537	49,4 %
2015/2016	975	559	184	193	39	504	51,7 %
2016/2017	875	479	182	176	38	463	52,9 %
2017/2018	778	408	152	160	58	426	54,8 %
2018/2019	761	360	156	193	52	432	56,8 %
2019/2020	684	322	150	159	53	382	55,8 %
2020/2021	664	325	158	140	41	383	57,7 %
2021/2022	599	269	135	157	38	360	60,1 %
2022/2023	588	256	156	148	28	353	60,0 %
2023/2024	507	202	126	143	36	309	60,9 %

## ii) Staatliche Berufsoberschulen

Schuljahr	Staatliche Berufsoberschulen						
	Lehrkräfte als Personen <sup>1</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>1</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	953	562	154	192	45	483	50,7 %
2014/2015	904	513	145	203	43	438	48,5 %
2015/2016	804	447	131	187	39	411	51,1 %
2016/2017	716	382	130	167	37	370	51,7 %
2017/2018	634	316	110	152	56	342	53,9 %
2018/2019	620	275	112	181	52	346	55,8 %
2019/2020	558	252	103	150	53	305	54,7 %
2020/2021	537	255	112	129	41	301	56,1 %
2021/2022	482	203	94	147	38	286	59,3 %
2022/2023	471	192	115	137	27	279	59,2 %
2023/2024	399	141	85	137	36	241	60,4 %

<sup>1</sup> Bedingt durch das Erhebungsverfahren kann es bei den unterhäufig beschäftigten Lehrkräften zu Mehrfachzählungen kommen.

Tab. III.10 a): Schüler an Fachschulen im Aufsichtsbereich des StMUK

Schuljahr	Fachschulen (StMUK)						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt <sup>1</sup>	darunter		Schüler je Klasse	Schüler je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>2</sup>		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	166	670	14 168	3 418	(1 041)	21,1	11,5
2014/2015	174	694	14 466	3 599	(1 033)	20,8	11,3
2015/2016	180	695	14 116	3 711	(1 048)	20,3	11,1
2016/2017	183	687	13 615	3 691	(1 025)	19,8	10,7
2017/2018	178	664	13 002	3 615	(943)	19,6	10,4
2018/2019	173	642	12 531	3 574	(914)	19,5	10,2
2019/2020	176	635	12 146	3 544	(934)	19,1	9,9
2020/2021	182	628	11 987	3 644	(1 045)	19,1	9,7
2021/2022	185	621	11 662	3 565	(1 112)	18,8	9,5
2022/2023	181	595	10 830	3 248	(1 025)	18,2	9,0
2023/2024	185	595	10 642	3 284	(1 066)	17,9	9,0

Tab. III.10 b): Lehrkräfte an Fachschulen im Aufsichtsbereich des StMUK

Schuljahr	Fachschulen (StMUK)						
	Lehrkräfte als Personen <sup>3</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>3</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	2 180	601	394	1 171	14	838	38,4 %
2014/2015	2 257	607	423	1 209	18	894	39,6 %
2015/2016	2 315	603	450	1 241	21	958	41,4 %
2016/2017	2 336	612	449	1 258	17	983	42,1 %
2017/2018	2 247	608	459	1 156	24	971	43,2 %
2018/2019	2 115	588	462	1 050	15	913	43,2 %
2019/2020	2 123	589	456	1 058	20	955	45,0 %
2020/2021	2 041	592	436	992	21	933	45,7 %
2021/2022	2 034	567	433	1 007	27	959	47,1 %
2022/2023	1 991	553	445	970	23	910	45,7 %
2023/2024	2 026	553	424	1 023	26	946	46,7 %

<sup>1</sup> Einschließlich Schülern in Berufsintegrationsklassen (vgl. Tab. II.11 b).<sup>2</sup> An einigen beruflichen Schulen, darunter den Fachschulen, wird das Merkmal "Verkehrssprache in der Familie" (bzw. "Muttersprache") nicht erfasst und kann nicht zur Bestimmung der Schüler mit Migrationshintergrund herangezogen werden. Die eingeklammerten Zahlen stützen sich allein auf die Staatsangehörigkeit sowie das Geburtsland und bilden damit eine untere Schranke für die Anzahl bzw. den Anteil der Schüler mit Migrationshintergrund.<sup>3</sup> Bedingt durch das Erhebungsverfahren kann es bei den unterhäufig beschäftigten Lehrkräften zu Mehrfachzählungen kommen.

Tab. III.10 c): Schüler an Fachakademien im Aufsichtsbereich des StMUK

Schuljahr	Fachakademien (StMUK)						
	Schulen	Klassen	Schüler insgesamt <sup>1</sup>	darunter		Studierende je Klasse	Studierende je Lehrer
				weiblich	Schüler mit Migrationshintergrund <sup>2</sup>		
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	89	392	8 555	7 151	(820)	21,8	7,8
2014/2015	91	404	8 653	7 238	(867)	21,4	7,6
2015/2016	96	418	8 752	7 336	(873)	20,9	7,5
2016/2017	99	436	8 958	7 509	(901)	20,5	7,5
2017/2018	100	445	9 192	7 699	(972)	20,7	7,5
2018/2019	98	464	9 412	7 779	(983)	20,3	7,5
2019/2020	99	470	9 656	8 008	(1 065)	20,5	7,5
2020/2021	102	486	10 050	8 314	(1 098)	20,7	7,7
2021/2022	105	492	10 481	8 681	(1 150)	21,3	7,5
2022/2023	108	637	13 867	11 510	(1 448)	21,8	9,6
2023/2024	110	679	14 650	12 086	(1 570)	21,6	9,8

Tab. III.10 d): Lehrkräfte an Fachakademien im Aufsichtsbereich des StMUK

Schuljahr	Fachakademien (StMUK)						
	Lehrkräfte als Personen <sup>3</sup>	davon nach Beschäftigungsumfang				weibliche Lehrkräfte	
		Vollzeit (100%)	Teilzeit		Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	als Personen	als Anteil an allen Lehrkräften
			überhäufig (≥50%)	unterhäufig <sup>3</sup> (<50%)			
	1	2	3	4	5	6	7
2013/2014	2 081	406	587	1 075	13	1 415	68,0 %
2014/2015	2 126	413	633	1 072	8	1 457	68,5 %
2015/2016	2 196	434	648	1 102	12	1 534	69,9 %
2016/2017	2 268	428	678	1 148	14	1 588	70,0 %
2017/2018	2 291	439	718	1 125	9	1 636	71,4 %
2018/2019	2 301	476	730	1 085	10	1 640	71,3 %
2019/2020	2 350	485	768	1 085	12	1 676	71,3 %
2020/2021	2 367	528	752	1 080	7	1 690	71,4 %
2021/2022	2 475	547	835	1 077	16	1 804	72,9 %
2022/2023	2 558	568	882	1 081	27	1 863	72,8 %
2023/2024	2 638	591	916	1 100	31	1 946	73,8 %

<sup>1</sup> Einschließlich Schülern in Berufsintegrationsklassen (vgl. Tab. II.11 b).<sup>2</sup> An einigen beruflichen Schulen, darunter den Fachakademien, wird das Merkmal "Verkehrssprache in der Familie" (bzw. "Muttersprache") nicht erfasst und kann nicht zur Bestimmung der Schüler mit Migrationshintergrund herangezogen werden. Die eingeklammerten Zahlen stützen sich allein auf die Staatsangehörigkeit sowie das Geburtsland und bilden damit eine untere Schranke für die Anzahl bzw. den Anteil der Schüler mit Migrationshintergrund.<sup>3</sup> Bedingt durch das Erhebungsverfahren kann es bei den unterhäufig beschäftigten Lehrkräften zu Mehrfachzählungen kommen.

## Glossar

### Schularten

**Abendrealschulen** sind Schulen des Zweiten Bildungswegs. Sie führen berufstätige Erwachsene in drei oder vier Jahren zum Realschulabschluss. Zu den Aufnahmebedingungen zählt u. a. eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine Berufstätigkeit von mindestens zwei Jahren.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/weitere-schularten/abendrealschule>

**Abendgymnasien** sind Schulen des Zweiten Bildungswegs. Sie führen berufstätige Erwachsene im maximal vierjährigen Abendunterricht zur allgemeinen Hochschulreife. Zu den Aufnahmebedingungen zählt u. a. eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine Berufstätigkeit von mindestens zwei Jahren.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/weitere-schularten/abendgymnasium>

**Allgemein bildende Schulen** umfassen in Bayern die Grundschule, die Mittelschule, die Realschule, die Realschule zur sonderpädagogischen Förderung, das Gymnasium, das Förderzentrum, die Freie Waldorfschule, die Schulen besonderer Art und die Schularten des zweiten Bildungswegs. Zu beachten ist, dass die Wirtschaftsschule, die rechtlich gemäß Art. 6 BayEUG zu den beruflichen Schulen gehört, in der vorliegenden Broschüre zu den allgemein bildenden Schulen gezählt wird, weil sie zum einen - wie die Realschule und die Mittelschule - zum mittleren Schulabschluss führt und zum anderen durch ihren Besuch die Vollzeitschulpflicht nach Art. 37 BayEUG erfüllt wird.

**Berufliche Schulen** bilden den Übergang zwischen den allgemein bildenden Schulen und dem Beschäftigungssystem. Sie vergeben i. d. R. berufsqualifizierende, aber auch allgemein bildende Abschlüsse. Zu den beruflichen Schulen in Bayern gehören die Berufsschule, die Berufsschule zur sonderpäd. Förderung, die Berufsfachschule, die Berufsfachschule des Gesundheitswesens, die Fachschule, die Fachoberschule, die Berufsoberschule und die Fachakademie. Einige berufliche Schulen befinden sich im Aufsichtsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF).

**Berufsfachschulen/Berufsfachschulen des Gesundheitswesens** sind Schulen, die entweder eine abgeschlossene Berufsausbildung vermitteln oder auf eine Berufsausbildung oder eine berufliche Tätigkeit vorbereiten. Die Schulbesuchsdauer liegt meist zwischen einem und drei Jahren. Neben den Berufsfachschulen des Gesundheitswesens gibt es beispielsweise noch Gewerbliche und Kaufmännische Berufsfachschulen sowie Berufsfachschulen für Fremdsprachenberufe, für Hotel und Tourismus, für technische Assistenzberufe oder für Musik. An Berufsfachschulen können außerdem der mittlere Schulabschluss und in besonderen Fällen die Fachhochschulreife erworben werden.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/berufsfachschule>

**Berufsoberschulen (BOS)** bauen auf einem mittleren Schulabschluss und einer der jew. Ausbildungsrichtung entsprechenden abgeschlossenen Berufsausbildung oder entsprechenden mehrjährigen Berufserfahrung auf. Die BOS beginnt in Jahrgangsstufe 12; zuvor werden optional Vorkurse (Teilzeit) und Vorklassen (Vollzeit, auch zur Nachholung des mittleren Schulabschlusses) angeboten. Die BOS verleiht am Ende der 12. Jahrgangsstufe (nach bestandener Fachabiturprüfung) die Fachhochschulreife. Außerdem kann am Ende der 13. Jahrgangsstufe (nach bestandener Abiturprüfung) die fachgebundene Hochschulreife sowie bei Nachweis der notwendigen Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache die allg. Hochschulreife erworben werden.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/berufsoberschule>

**Berufsschulen** sind ein Teil des sogenannten dualen Ausbildungssystems. Zusammen und ergänzend mit dem anderen Teil, dem Betrieb, vermitteln sie eine Berufsausbildung. Vorrangige Aufgabe der Berufsschulen ist die Vermittlung fachtheoretischer Kenntnisse für den jeweiligen Beruf. Die Berufsschulen umfassen die Jahrgangsstufen 10 bis 12 bzw. 10 bis 13. An Berufsschulen können neben dem Berufsschulabschluss auch der mittlere Schulabschluss und im Schulversuch Berufsschule Plus die Fachhochschulreife erworben werden.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/berufsschule>

**Fachakademien** vertiefen eine abgeschlossene Berufsausbildung und bereiten auf den Eintritt in eine gehobene Berufslaufbahn vor. Die Fachakademie dauert zwei bis drei Schuljahre. Es gibt z. B. die Ausbildungsrichtungen Augenoptik, Darstellende Kunst, Landwirtschaft und Sozialpädagogik. An Fachakademien kann eine staatliche Abschlussprüfung abgelegt oder die Fachhochschulreife bzw. die fachgebundene Hochschulreife erworben werden.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/fachakademie>

**Fachoberschulen (FOS)** bauen auf einem mittleren Schulabschluss auf und vermitteln eine allgemeine, fachtheoretische und fachpraktische Bildung. Die FOS beginnt in der Jahrgangsstufe 11; zuvor werden optional Vorkurse (Teilzeit) und Vorklassen (Vollzeit) angeboten. Die FOS verleiht am Ende der 12. Jahrgangsstufe nach bestandener Fachabiturprüfung die Fachhochschulreife. Überdurchschnittlich qualifizierte Absolventen der Fachabiturprüfung können am Ende der 13. Jahrgangsstufe (nach bestandener Abiturprüfung) die fachgebundene Hochschulreife sowie bei Nachweis der notwendigen Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache die allgemeine Hochschulreife erwerben.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/fachoberschule>

**Fachschulen** setzen eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung und in der Regel eine anschließende einschlägige mindestens einjährige Berufstätigkeit voraus. Die Fachschule dauert ein bis vier Schuljahre (teilweise in Teilzeitunterricht). In Bayern gibt es z. B. Technikerfachschulen, Meisterschulen, kaufmännische Fachschulen, hauswirtschaftliche und sozialpflegerische Fachschulen. Zu den wichtigsten Abschlüssen an Fachschulen zählen die Staatliche Abschlussprüfung oder Meisterprüfung, der mittlere Schulabschluss und die Fachhochschulreife.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/fachschule>

**Förderschulen** ist ein Überbegriff für die Schularten Förderzentrum, Realschule zur sonderpädagogischen Förderung und Wirtschaftsschule zur sonderpädagogischen Förderung.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/foerderschulen>

**Förderzentren** sind Kompetenzzentren für Sonderpädagogik und ein alternativer Lernort zur allgemeinen Schule. Sie diagnostizieren, erziehen, unterrichten, beraten und fördern Kinder und Jugendliche, die der sonderpädagogischen Förderung bedürfen. Förderzentren können die Jahrgangsstufen 1 bis 12 umfassen. Eine weitere Aufgabe der Förderzentren ist die Unterstützung der allgemeinen Schulen im Rahmen der Inklusion. Viele Förderzentren haben sich auf mindestens einen der sieben sonderpädagogischen Förderschwerpunkte Hören, Sehen, körperliche und motorische Entwicklung, geistige Entwicklung, Lernen, emotionale und soziale Entwicklung und Sprache spezialisiert. Auch die Schulen für Kranke werden statistisch den Förderzentren zugerechnet. Schüler in Klassen für Kranke an Förderzentren oder an Schulen für Kranke werden i. d. R. auch an ihrer jeweiligen Stammschule und daher ggf. mehrfach gezählt.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/foerderschulen>

**Freie Waldorfschulen** sind private Ersatzschulen mit besonderer pädagogischer Prägung, die die Jahrgangsstufen 1 bis 12 bzw. 13 nach der Pädagogik von Rudolf Steiner führen.

**Grundschulen** umfassen die Jahrgangsstufen 1 bis 4. Sie stellen die gemeinsame Schule für die Sechs- bis Zehnjährigen dar. Nach der Grundschule können gemäß den Übertrittsregelungen die Mittel-/Hauptschule, die Realschule oder das Gymnasium besucht werden.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/grundschule>

**Gymnasien** umfassen die Jahrgangsstufen 5 bis 12 (im G8; letzter Abiturjahrgang: 2024) bzw. 5 bis 13 (im G9; erster Abiturjahrgang: 2026) und vermitteln eine vertiefte allgemeine Bildung, die für ein Hochschulstudium vorausgesetzt wird oder auf eine sonstige berufliche Ausbildung vorbereitet. Das Gymnasium führt nach erfolgreichem Besuch der Oberstufe mit Bestehen der Abiturprüfung zur allgemeinen Hochschulreife. Hinsichtlich der Ausbildungsrichtung unterscheidet man zwischen dem Humanistischen, dem Sprachlichen, dem Naturwissenschaftlich-technologischen, dem Musischen, dem Wirtschaftswissenschaftlichen und dem Sozialwissenschaftlichen Gymnasium.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/gymnasium>

**Hauptschulen** wurden ab dem Schuljahr 2010/2011 in Bayern sukzessive zur Mittelschule weiterentwickelt. Im staatlichen Schulbereich gibt es seit dem Schuljahr 2014/2015 nur noch Mittelschulen. Im privaten Schulbereich gibt es neben den Mittelschulen teilweise auch noch Hauptschulen bzw. Volksschulen (mit Bestandsschutz).

**Integrierte Gesamtschulen** umfassen die Jahrgangsstufen 5 bis 10. Das Unterrichtsangebot wird in einem System von Kursen organisiert. Die Schüler erhalten das Profil ihrer Schullaufbahn durch die gewählten Wahlpflichtkurse und durch die Leistungsstufe in einzelnen differenzierten Kursen. Spätestens ab der Jahrgangsstufe 9 werden schulartbezogene Klassen eingerichtet. Seit dem Schuljahr 2023/2024 werden die am Standort der Staatlichen Gesamtschule Hollfeld beschulten Schüler ab Jahrgangsstufe 11, die rechtlich Schüler des kooperierenden Gymnasiums sind, schulstatistisch den Integr. Gesamtschulen zugeordnet.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/weitere-schularten/schulen-besonderer-art>

**Kollegs** sind Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs. Sie führen Erwachsene mit Berufserfahrung in drei Jahren zur allgemeinen Hochschulreife. Zu den Aufnahmebedingungen zählt u. a. eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine Berufstätigkeit von mindestens zwei Jahren. Der Unterricht ist ganztägig, eine berufliche Nebentätigkeit ist nicht möglich.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/weitere-schularten/kolleg>

**Mittelschulen** umfassen die Jahrgangsstufen 5 bis 9 oder 5 bis 10. Jede Mittelschule bietet (einzeln oder im Rahmen eines Mittelschulverbundes) die drei berufsorientierenden Fächer Technik, Wirtschaft bzw. Wirtschaft und Kommunikation und Soziales bzw. Ernährung und Soziales an. Des Weiteren können die Schüler ein Ganztagsangebot in Anspruch nehmen und bei Eignung ab der Jahrgangsstufe 7 den Mittleren-Reife-Zug (M-Zug) besuchen. Zu den möglichen Abschlüssen zählen der erfolgreiche Abschluss der Mittelschule, der qualifizierende Abschluss der Mittelschule (beide nach der Jahrgangsstufe 9) sowie der mittlere Schulabschluss an der Mittelschule (nach der Jahrgangsstufe 10).

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/mittelschule>

**Realschulen** vermitteln in den Klassenstufen 5 bis 10 umfangreiche allgemeine und berufsvorbereitende Kenntnisse und führen zum Realschulabschluss, einem mittleren Schulabschluss. Dadurch wird einerseits der Übergang in eine berufsbezogene Ausbildung ermöglicht. Andererseits können leistungsfähige Schüler im Anschluss an die Realschule auch weiterführende Schulen besuchen (z. B. Fachoberschulen oder Gymnasien) und dort eine Hochschulzugangsberechtigung erwerben.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/realschule>

**Schulartunabhängige Orientierungsstufe** umfasst die Jahrgangsstufen 5 und 6 und ist ähnlich aufgebaut wie die Integrierte Gesamtschule. Die Schulartunabhängige Orientierungsstufe und die Integrierten Gesamtschulen zählen zu den sog. "Schulen besonderer Art".

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/weitere-schularten/schulen-besonderer-art>

**Schulen besonderer Art** sind die in Art. 121 Abs. 1 BayEUG abschließend aufgeführten fünf Schulen, die sich in die "Integrierte Gesamtschule", die "Schulartunabhängige Orientierungsstufe" und die "Kooperative Gesamtschule" einteilen lassen.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/weitere-schularten/schulen-besonderer-art>

**Schulen für Kranke** unterrichten Schüler, die sich in Krankenhäusern oder vergleichbaren, unter ärztlicher Leitung stehenden Einrichtungen aufhalten und dort unterrichtet werden. Statistisch werden die Schulen für Kranke den Förderzentren zugerechnet. Schüler in Klassen für Kranke an Förderzentren oder an Schulen für Kranke werden i. d. R. auch an ihrer jeweiligen Stammschule und daher ggf. mehrfach gezählt.

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/weitere-schularten/schule-fuer-krankte>

**Wirtschaftsschulen** sind berufliche Schulen, die neben einer fundierten Allgemeinbildung einen besonderen Fokus auf vertiefte ökonomische Fachkenntnisse und Kompetenzen legen. Insbesondere durch die Profildächer Übungsunternehmen und Betriebswirtschaftliche Steuerung und Kontrolle versetzt die Wirtschaftsschule junge Menschen in die Lage, auf die Herausforderungen in Beruf und Alltag flexibel und kompetent zu reagieren. Mit dem mittleren Schulabschluss eröffnet die Wirtschaftsschule zudem den Weg an weiterführende Schulen (z. B. Fachoberschule).

<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/wirtschaftsschule>

## Weitere Begriffe

**Abgänger:** Als Abgänger der allgemein bildenden Schulen bezeichnet man Schüler, die eine allgemein bildende Schulart ohne Abschluss verlassen haben und nicht auf eine andere allgemein bildende Schule gewechselt sind.

**Absolventen:** Als Absolventen der allgemein bildenden Schulen bezeichnet man Schüler, die die Schulart mit Abschluss verlassen haben (einschließlich derjenigen Schüler, die auf eine andere allgemein bildende Schulart gewechselt haben, um einen zusätzlichen Abschluss zu erwerben).

**Allgemeine Hochschulreife (Abitur):** Dieser Abschluss kann an Gymnasien, Abendgymnasien, Fachoberschulen, Berufsoberschulen und Kollegs erworben werden und berechtigt zum Studium an Fachhochschulen und Universitäten.

<https://www.km.bayern.de/lernen/abschluesse/hochschulzugang/allgemeine-hochschulreife>

**Amtliche Schuldaten:** Die Datensätze werden jährlich stichtagsbezogen im Oktober vom Bayerischen Landesamt für Statistik an den bayerischen allgemein bildenden und beruflichen Schulen erhoben. Erfasst werden u. a. Individualdaten zum Schülerbestand, zu Schulabgängerinnen und Schulabgängern sowie zu Lehrkräften.

<https://www.km.bayern.de/unterrichten/schulleitung-und-organisation/asv-asd>

**Beruflicher Schulabschluss:** Berufliche Abschlüsse werden an Schüler verliehen, die im Rahmen ihrer Ausbildung die zugehörige berufliche Schule erfolgreich durchlaufen haben.

<https://www.km.bayern.de/lernen/abschluesse/berufliche-bildungsabschluesse>

**Berufsintegrationsklassen:** Diese Klassen richten sich v. a. an berufsschulpflichtige Geflüchtete und Asylbewerber. Die berufliche Etablierung am Arbeitsmarkt ist die Grundvoraussetzung für ein selbstständiges, wirtschaftlich unabhängiges Leben und für die Integration in die Gesellschaft. Im Rahmen der Berufsintegrationsklassen werden Deutschkenntnisse und vielfältige Einblicke in die Berufswelt vermittelt. Im Anschluss an dieses zweijährige Vollzeitangebot können die Schüler z. B. eine Berufsausbildung absolvieren oder weiterführende Schulen besuchen.

<https://www.km.bayern.de/lernen/unterstuetzung/integration>

**Brückenklassen:** Diese Klassen wurden erstmalig im Schuljahr 2022/2023 speziell für aus der Ukraine geflohene Schülerinnen und Schüler eingerichtet, um diesen durch gezielte Deutschförderung möglichst schnell die Teilnahme am Regelunterricht im bayerischen Schulsystem zu ermöglichen und sie damit begabungsgerecht fördern zu können.

<https://www.km.bayern.de/lernen/unterstuetzung/integration/ukraine>

**Deutschklassen** (ehemals Übergangsklassen): Diese Klassen werden für Schüler angeboten, die als Quereinsteiger in das bayerische Schulsystem eintreten und nur rudimentäre oder gar keine Deutschkenntnisse haben. Durch stark differenzierte Unterrichtsformen sollen die Schüler besonders in der deutschen Sprache gefordert und gefördert werden und bei entsprechendem Lernfortschritt in der deutschen Sprache in die jeweilige Jahrgangsstufe der Regelklasse zurückgeführt werden.

<https://www.km.bayern.de/lernen/unterstuetzung/integration>

**Erfolgreicher Abschluss der Mittelschule:** Dieser Abschluss wird an Schüler verliehen, die die Jahrgangsstufe 9 der Mittelschule erfolgreich besucht haben.

<https://www.km.bayern.de/lernen/abschluesse/abschluesse-der-mittelschule>

**Erfüllung der Vollzeitschulpflicht ohne Mittelschulabschluss:** Die Vollzeitschulpflicht endet gemäß Art. 37 BayEUG nach neun Schuljahren. Viele der Schüler, die nach dieser Zeit die Schule ohne Abschluss verlassen, erwerben zu einem späteren Zeitpunkt ihrer Schullaufbahn noch einen Abschluss an einer beruflichen Schule.

**Fachhochschulreife/Fachgebundene Hochschulreife:** Diese beiden Abschlüsse können u. a. an Fachoberschulen, Berufsoberschulen, Fachschulen und Fachakademien erworben werden. Während die Fachhochschulreife den Zugang zu allen Fachhochschulstudiengängen eröffnet, berechtigt die fachgebundene Hochschulreife nicht nur zum Studium an allen Fachhochschulen, sondern auch zum Studium bestimmter einschlägiger Studiengänge an Universitäten.

<https://www.km.bayern.de/lernen/abschluesse/hochschulzugang/fachhochschulreife>

**Ganztagsschulen:** Hierbei handelt es sich um Schulen, bei denen an mindestens vier Tagen in der Woche ein jeweils mindestens sieben Zeitstunden umfassendes ganztägiges Angebot für die Schüler bereitgestellt wird, bei denen die an dem Ganztagsangebot teilnehmenden Schüler ein Mittagessen erhalten können und bei denen nachmittägliche Angebote unter der Aufsicht und Verantwortung der Schulleitung organisiert, in enger Kooperation mit der Schulleitung durchgeführt werden und in einem konzeptionellen Zusammenhang mit dem vormittäglichen Unterricht stehen.

Man unterscheidet weiterhin folgende Formen:

(1) Schulen mit Angeboten der ganztägigen Förderung und Betreuung im Anschluss an den Vormittagsunterricht werden als **Offene Ganztagsschulen** bezeichnet. Es handelt sich um ein freiwilliges Angebot der ganztägigen Förderung und Betreuung von Schülern.

(2) Schulen, an denen ein Ganztagszug mit häufig rhythmisiertem Unterricht eingerichtet ist, werden als **Gebundene Ganztagsschulen** bezeichnet. Im Gegensatz zu offenen Ganztagsschulen wird der gebundene Ganztags in einem festen Klassenverband organisiert. Für die Schüler ist ein durchgehend strukturierter Aufenthalt in der Schule an mindestens vier Wochentagen bis grundsätzlich 16 Uhr verpflichtend.

<https://www.km.bayern.de/gestalten/ganztagsschule>

**Lehramtsprüfung/Staatsprüfung:** Zur Erlangung der Befähigung eines Lehramts werden in Bayern i. d. R. zwei Prüfungsteile abgelegt: Das Studium an der Universität schließt mit der 1. Lehramtsprüfung oder im Bereich der beruflichen Schulen mit einer entsprechenden Qualifikation nach Art. 6 Abs. 1 BayLBG ab. Auf die Ausbildung an der Universität folgt ein i. d. R. zweijähriger Vorbereitungsdienst an den Schulen, der mit der zweiten Staatsprüfung abgeschlossen wird.

<https://www.lehrer-werden.bayern/studium-und-vorbereitungsdienst>



**Lehrkräfte:** In der vorliegenden Veröffentlichung wird sämtliches Personal mit schulischen Verbrauchsstunden (insb. längerfristig eingesetzt und eigenverantwortlich unterrichtend) zu den Lehrkräften gezählt. Dazu können beispielsweise auch Förderlehrkräfte zählen.

**Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst:** Im Anschluss an das Studium leisten die (angehenden) Lehrkräfte einen i. d. R. zweijährigen Vorbereitungsdienst ab. Zu den Lehrkräften im Vorbereitungsdienst werden auch Fachlehreranwärter gezählt. Fachlehrkräfte erteilen an beruflichen Schulen fachlichen Unterricht mit überwiegend fachpraktischen Anteilen in einem eng begrenzten Aufgabenbereich. Statistisch werden in der vorliegenden Dokumentation nur Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst mit eigenverantwortlichem Unterrichtseinsatz berücksichtigt.

**Migrationshintergrund:** Ein Migrationshintergrund liegt bei einem Schüler in der Bildungsstatistik genau dann vor, wenn mindestens eines der folgenden Merkmale in nichtdeutscher Ausprägung vorliegt: (1) Verkehrssprache in der Familie bzw. Muttersprache, (2) Geburtsland, (3) Staatsangehörigkeit.

**Mittlerer Schulabschluss:** Der mittlere Schulabschluss kann u. a. an Mittelschulen, Realschulen, Wirtschaftsschulen oder Berufsschulen erworben werden. Der mittlere Schulabschluss eröffnet die Möglichkeit, eine Ausbildung zu beginnen oder auch eine weiterführende Schule zu besuchen.

<https://www.km.bayern.de/lernen/abschluesse/mittlerer-schulabschluss>

**Quotensummenverfahren:** Bei der Berechnung der Anteilsquoten der Absolventen an der gleichaltrigen Wohnbevölkerung wird seit 2010 das sogenannte Quotensummenverfahren angewendet. Hierbei wird für jeden einzelnen Altersjahrgang der Bevölkerung der relative Anteil der Absolventen bestimmt. Durch Addition dieser jahrgangsspezifischen Anteile ergibt sich die Gesamtquote. Von 2007 bis 2009 wurde der Anteil der Absolventen an einem durchschnittlichen Altersjahrgang berechnet.

**Relativer Schulbesuch in Jahrgangsstufe 8:** Für die Ermittlung des relativen Schulbesuchs wird die Anzahl der Schüler in der 8. Jahrgangsstufe der jeweiligen Schulart durch die Schülergesamtzahl der 8. Jahrgangsstufe an allen Schularten dividiert. Man fokussiert sich in der vergleichenden Betrachtung der einzelnen Schularten auf die 8. Jahrgangsstufe, da diese im Rahmen der Vollzeitschulpflicht noch von allen Schülern besucht wird und der überwiegende Teil der Übertrittsentscheidungen bereits gefallen ist.

**Schüler:** Schüler sind Personen, die in den Schulen unterrichtet und erzogen werden. Auf dieser Basis sind in der Schulstatistik bei Schülerzahlen Berufspraktikanten und Erzieherpraktikanten im Sozialpädagogischen Seminar (SPS, auslaufend seit dem Schuljahr 2022/2023) nicht enthalten. Enthalten sind seit dem Schuljahr 2022/2023 hingegen Erzieherpraktikanten im neu geschaffenen Sozialpädagogischen Einführungsjahr (SEJ).

**Schüler je Klasse:** Zur Berechnung dieser Relation wird die Schülergesamtzahl einer Schulart durch die Anzahl der Klassen an dieser Schulart dividiert. Bei Gymnasien wird die gymnasiale Oberstufe, die in Kursen organisiert ist, nicht berücksichtigt. Analog wird diese Relation bei Abendgymnasien und Kollegs ebenfalls nur für die Klassen bestimmt. Da die Schularten teilweise sehr unterschiedliche Maßgaben bei der Bildung von Klassen zu berücksichtigen haben, ist es nicht sinnvoll, diese Relation schulartübergreifend zu berechnen.

**Schüler je Lehrer:** Zur Berechnung dieser Relation wird die Schülergesamtzahl durch die Zahl der Vollzeitlehreereinheiten dividiert.

**Schulträger:** Schulen in Bayern können in öffentlicher Trägerschaft (staatliche oder kommunale Schulen) oder in freier Trägerschaft (private Schulen) geführt werden. Bei staatlichen Schulen trägt der Staat den Personalaufwand, die zuständigen kommunalen Körperschaften den Schulaufwand. Bei kommunalen Schulen sind die jeweiligen Kommunen sowohl für den Personal- als auch für den Schulaufwand zuständig. Bei privaten Schulen (z. B. Schulen, die einer kirchlichen Genossenschaft angehören) trägt der Schulträger den Personal- und Schulaufwand.

**StMELF:** Diese Abkürzung steht für das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. In Bayern befinden sich einige Fachschulen sowie eine Fachakademie im Aufsichtsbereich des StMELF.

**StMUK:** Diese Abkürzung steht für das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus, den Herausgeber dieser Dokumentation.

**Übergangsklassen:** Siehe Deutschklassen.

**Übertritt und Übertrittsquote:** Der Übertritt bezeichnet in Bayern den Übergang aus der Jahrgangsstufe 4 in die Jahrgangsstufe 5. Die Übertrittsquoten für die einzelnen Schularten geben an, wie viel Prozent der Schüler, die die Jahrgangsstufe 4 einer bayerischen Grundschule besuchen, in der Folgezeit in die jeweils weiterführende Schulart übertreten.

<https://www.km.bayern.de/lernen/uebertritt-und-bildungswege/uebertritt>

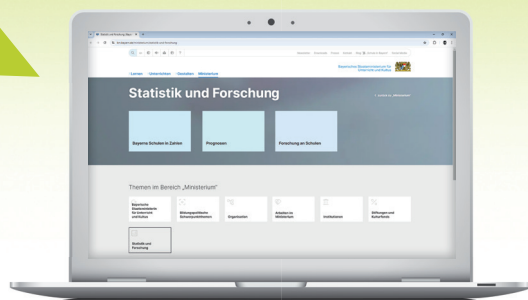
**Unterrichtsausfall:** Bei der Erhebung zum Unterrichtsausfall werden alle bezüglich des aktuell gültigen Stundenplans nicht regulär erteilten Unterrichtsstunden der teilnehmenden Schulen erfasst. Dabei wird zwischen ersatzweise erteilten Unterrichtsstunden (Vertretung durch andere Lehrkraft, Aufhebung von Klassenteilungen etc.) und ersatzlos ausgefallenen Unterrichtsstunden unterschieden.

<https://www.km.bayern.de/erhebung-zum-unterrichtsausfall>

**Vollzeitlehreereinheit (VZLE):** Bei der Berechnung von Vollzeitlehreereinheiten (VZLE) werden die vollzeit-, teilzeit- und stundenweise beschäftigten Lehrkräfte entsprechend dem belegten Stellenanteil berücksichtigt. Eine Lehrkraft, die z. B. mit der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit eingesetzt wird, geht mit 0,5 VZLE in die Berechnungen ein.

**Hinweis:** Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.





Unter [www.km.bayern.de/statistik](http://www.km.bayern.de/statistik) sind umfangreiche Informationen zur Bildungsstatistik in Bayern kostenfrei abrufbar. Insbesondere steht auch die vorliegende Dokumentation „Bayerns Schulen in Zahlen“ sowohl im PDF- als auch im Microsoft-Excel-Format zum kostenfreien Download zur Verfügung.



**BAYERN | DIREKT** ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter [direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de) erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.